

# Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.

## Seit 10 Jahren: Diakoniestation in Isselhorst!



Von links Herr Becker (Pflegedienstleiter) und die Damen Gebauer, Albin, Wohlgenut, Bökenkamp, Goldbeck, Büttner, Döring, Olthoff und Deppe.

Das Titelfoto zeigt nur etwa die Hälfte der Mitarbeitenden. Durch Dienstbereitschaft, Urlaub, Krankheit und Fortbildung ist es nahezu unmöglich, alle Mitarbeitenden an einem Termin zusammenzurufen. Allen aber gilt der Dank für ihr Engagement in der Pflege und Begleitung der uns anvertrauten Patientinnen und Patienten.

Vor 10 Jahren ist die heutige Größe der Diakoniestation noch gar nicht absehbar gewesen, aber mittlerweile werden rund 70 kranke und alte Menschen betreut und das setzt auch die große Zahl der 23 Mitarbeitenden (einschließlich geringfügig Beschäftigter) voraus. Denn oftmals sind mehrere Mitarbeitende gleichzeitig im Einsatz, um den Wunschzeiten der Patien-

ten entsprechen zu können. Wohl gemerkt: sieben Tage die Woche! Ein enormes Pensum, das da so still in unserer Mitte geleistet wird...

**Was bietet die Diakoniestation?** Im Vordergrund steht eine qualitätsbezogene, ganzheitliche und aktivierende Pflege. Behandlungspflege und Körperpflege sind

durch die Stichworte Mobilität und Ernährung zu ergänzen. Ein hoher Fachkräfteanteil sichert neben der Grundpflege auch die kompetente Versorgung im Bereich der medizinischen Behandlungspflege, z.B. Katheter-Versorgung, Infusionen, Injektionen, Stoma-Versorgung, Verbandwechsel, etc..

Aber auch stundenweise Betreuungen oder hauswirtschaftliche Verrichtungen können im Zusammenhang einer Pflege übernommen bzw. vermittelt werden. Gern beraten wir Sie auch im Blick auf die Möglichkeiten einer Tagespflege oder Kurzzeitpflege und vermitteln ein Hausnotrufsystem, andere Pflegehilfsmittel oder Essen auf Rädern.

#### Wer ist mein Ansprechpartner?

Sie finden die Räume der Diakoniestation Isselhorst am Isselhorster Kirchplatz 13. Dies ist das rote Backsteingebäude links neben der Bäckerei Glasenapp. Montags bis freitags vormittags sowie Donnerstags nachmittags steht Ihnen als erste Ansprechpartnerin in der Regel Frau Jutta Siekmann für Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Telefonisch ist die Station

unter der Rufnummer 6336 zu erreichen. Beratungen bei pflegerelevanten Themen und Erstbesuche werden durch Herrn Klaus Becker, den Pflegedienstleiter, angeboten. Herr Becker und Frau Siekmann koordinieren die Organisation der Pflegeeinsätze von der Personalplanung bis hin zur Abrechnung mit den Kranken- und Pflegekassen.

Mit der ehrenamtlichen Geschäftsführung sind vom Presbyterium Diakoniespresbyterin Renate Kottmann und Pfarrer Reinhard Kölsch betraut, die regelmäßig an den Dienstbesprechungen der Mitarbeitenden teilnehmen aber auch den Patienten und Angehörigen zum Gespräch zur Verfügung stehen. Frau Kottmann ist telefonisch erreichbar unter der Rufnummer 68686, Herr Kölsch unter der Rufnummer 68611.

#### Wie fing alles an?

Am 1.1.1994 waren "Pflegeversicherung" und "Pflegemarkt" noch Zukunftsmusik und die Gründung der Diakoniestation Isselhorst bedurfte der Genehmigung durch den Oberkreisdirektor. Das Kreissozialamt hatte den Bedarf

zu prüfen und genehmigte die Einstellung von vier Vollzeitstellen für 10000 Einwohner im Norden der Stadt Gütersloh, also Blankenhagen-Nordhorn und das Kirchspiel Isselhorst (was wir natürlich immer auch mit seinem Bielefelder Teil meinen!). Vor 1994 hatte es aufgrund der gesetzlichen und kommunalen Bestimmungen eine Pause in der Selbständigkeit gegeben, nachdem zuvor über Frau Anita Kursawe und viele Jahrzehnte über Diakonissen aus dem Mutterhaus in Bethel, Schwester Irma ist den älteren Gemeindegliedern unvergessen, die Stelle der Gemeindegewerkschwester in Isselhorst besetzt war. Die gestiegene Einwohnerzahl und der gestiegene Pflegebedarf ließen aber eine solche Einzellösung nicht länger zu.

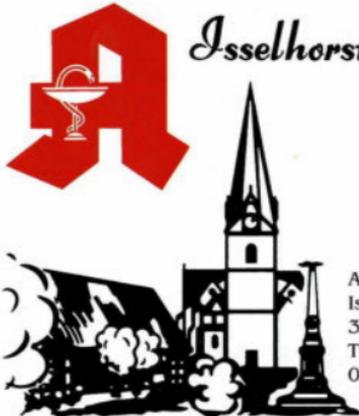
#### Welche Herausforderungen gibt es aktuell?

Neben die demographische Entwicklung, dass es immer mehr ältere Menschen gibt, treten Entscheidungen der Gesundheitspolitik. Die Krankenhausverweildauer wird immer kürzer, sodass künftig auch bei jüngeren Menschen z.B. nach Operationen eine ambulante Nachsorge treten wird. Aber auch sie können voll und ganz auf uns zählen!

Wie sich das Thema der Eigenanteile im Bereich der häuslichen Pflege zukünftig entwickeln wird, vermag noch niemand abzuschätzen. Unsere Gesellschaft braucht Sicherungssysteme, die langfristig verlässlich sind, denn das Ideal einer lebenslangen Autonomie des Menschen ist eine Lebenslüge. Die Probleme von Alter und Pflegebedürftigkeit dürfen nicht verdrängt werden.

#### Was heißt künftig "diakonische" Arbeit?

Auch die Diakoniestation Isselhorst arbeitet nicht auf einer Insel der Seligen. Der Kostendruck des



**Isselhorster Apotheke**

Apotheker Sven Buttler  
Isselhorster Straße 425  
33534 Gütersloh  
Telefon:  
0 52 41 / 62 94



Mit uns bleibt  
dieses Traumhaus  
nicht das einzige.



Warum nicht wahr machen, wovon man schon als Kind geträumt hat? Mit unserem Immobilienservice stehen wir Ihnen bei der Suche, Planung, Finanzierung und Absicherung kompetent zur Seite. Gemeinsam mit unserem Partner LBS werden die eigenen vier Wände auch wirklich zu Ihrem Traumhaus. Mehr Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse-guetersloh.de](http://www.sparkasse-guetersloh.de).  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

(politisch gewollten) Pflegemarktes ist einfach gegeben. Jede einzelne Mitarbeiterin muss an die Effizienz ihrer Arbeit denken, genau wie dies in einem Handwerksbetrieb mit seinen Kosten zu kalkulieren ist.

Gegenüber früher verändern sich auch mehr und mehr die unmittelbaren Lebensumstände und Lebensformen. Die klassische Mehr-Generationen-Familie wird künf-

tig immer seltener. Fehlende familiäre Beziehungen führen automatisch zu einem Verlust an Zuwendung, den auch eine diakonische Altenpflege kaum ersetzen kann. Gleichwohl sind unsere Mitarbeitenden genau an dieser Stelle immer auch persönlich berührt und motiviert, wollen einfühlsam und mit menschlicher Nähe helfen. Mitten im konkreten Pflegevollzug soll und darf sich

ja das Bekenntnis zum Glauben und das Vertrauen in Gottes Treue spiegeln. Dies ist ja nichts Irrelevantes, sondern ein Aufgesetztes.

Aber auch die Schwestern und Pfleger können natürlich nur ein "lebbares" Maß der eigenen und fremden Ansprüche erfüllen. Qualitätvolle, professionelle Pflege unter würdigen Bedingungen muss auch künftig flankiert werden durch Seelsorge und Besuchsdienste, die das Menschliche wahren helfen und ihrerseits das "Bleib noch bei mir" und das "Bete mit mir" einlösen.

Es gibt auch in den Gütersloher Krankenhäusern die Einrichtung der "grünen Damen", unter denen gelegentlich auch ein Mann zu finden ist. Einen solchen Kreis von Frauen und Männern brauchen wir auch hier im Kirchspiel Isselhorst, um die Arbeit, die auch jetzt schon in diesem Feld getan wird, zu verknüpfen und langfristig zu sichern.

#### Zum Schluß

Und so bleibt mir der Dank für alles Vertrauen in unsere Arbeit, für alle ideelle Unterstützung, alles Helfen, besuchen, Mittragen, und für alle finanzielle Unterstützung des Diakonievereins Isselhorst, die auch künftig der Garant unserer Selbständigkeit im Pflegebereich und in der Einzelfallhilfe bleibt. Helfen Sie uns bitte zu helfen!

Ich wünsche der Station weiterhin eine gute und segensreiche Arbeit, den Patientinnen und Patienten Geduld in ihrer Krankheit und den pflegenden Angehörigen Kraft für ihren unverzichtbaren Dienst.

*Reinhard Kölsch, Pfr.*

Mehr als nur  
**Berliner!!!**

.....

Probieren Sie das traditionelle  
**Karnevals-Gebäck**  
in vielfältigen  
Geschmacks-Variationen!

**einfach spitze!**

Isselhorster Kirchplatz 15  
Tel.: 0 52 41 / 67 124  
Haller Str. 122  
Tel.: 0 52 41 / 67 256

**Glasenapp**  
Bäckerei · Stehcafé  
Bistro

## Heimatkundlicher Beitrag der Volksbank diesmal über Isselhorst

In der ersten Dezemberwoche letzten Jahres stellte die Volksbank Gütersloh, in Anwesenheit vieler Vertreter der Heimatvereine, in der Gaststätte Ortmeyer eine weitere Publikation ihrer "heimatkundlichen Beiträge" vor. Die 11. Ausgabe widmete sich der Geschichte des Kirchspiels Isselhorst. Unter der Überschrift: "Isselhorst als Zankapfel von Grafen und Bischöfen", hatte Renate Plöger ihre fundierten Geschichtskennntnisse über Isselhorst zu Papier gebracht.

Frau Plöger erläutert in einer Reihe von Einzelaufsätzen in diesem Heft die geschichtlichen Spannungsverhältnisse, zwischen den Bischöfen von Münster, Osnabrück und Paderborn und den Grafen von Ravensberg und Rietberg, die im Raum Isselhorst ihre machtpolitischen Interessen stets zu behaupten versuchten. Am Beispiel der Geschichte der Isselhorster Kirche und der Beziehung zum Kloster Marienfeld, aber auch des Isselhorster Meyerhofes, werden die geschichtlichen Fakten sehr anschaulich und interessant dargestellt.

Bankdirektor Reinhold Frieling dankte Frau Plöger ausdrücklich für diese "Fleiß-Arbeit", der sehr

viel Recherchenarbeit in den Archiven voranging. Auf 56 bebilderten Seiten wird das machtpolitische "Hick-Hack" damaliger Zeiten, am Schicksal der Menschen und der Höfe transparent gemacht. Für die Mitglieder des Isselhorster Heimatvereins wurde vorab ein Exemplar der 1.250er Auflage von

der Volksbank an die Seite gelegt, wie Direktor Frieling betonte. Diese Publikation ergänzt in seinen geschichtlichen Darstellungen und Erläuterungen die bisherigen Veröffentlichungen über das Kirchspiel Isselhorst. Das Heft kann von Interessenten bei der Volksbank in Isselhorst bezogen werden.

Foto: Karl Piepenbrock



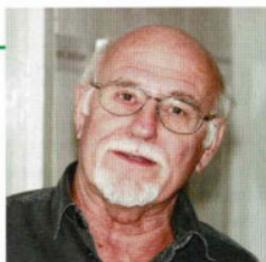
# maas

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

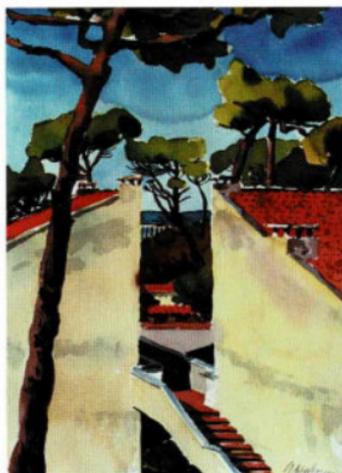
**P** vor beiden Geschäften

Berliner Straße 107  
Tel. 0 52 41 / 2 88 54  
Steinhagener Straße 3  
Tel. 0 52 41 / 68 71 70

## **Fluchtpunkte - Eckhard Jacobsen setzt Bewahrenswertes als Fluchtpunkte der Sehnsucht ins Bild**



“Und sehen Sie es, dort im Hintergrund?“, fragt mich Eckhard Jacobsen. Wir stehen vor einem Aquarell mit dem Titel Durchblick zur Küste.



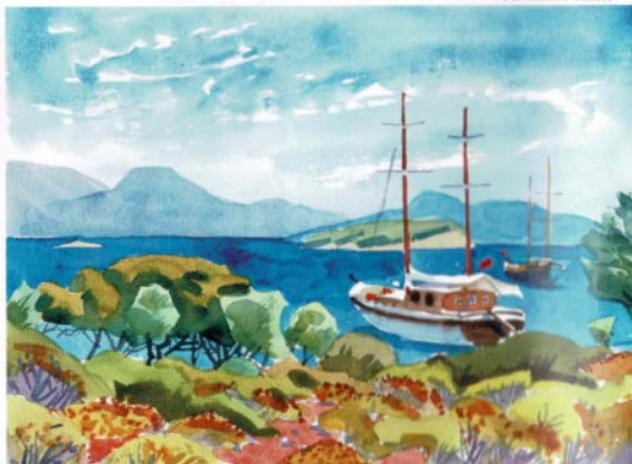
*Durchblick zur Küste*

Südliches Licht liegt auf hellen Hauswänden, eine schmale Gasse gibt den Blick auf einen begrenzten Ausschnitt des Hintergrunds frei. Und dort, unter hellem Himmel, ja, da sieht man es - das Meer. Nur ein kleines blaues Dreieck ist in diesem Fall der Fluchtpunkt un-

erer Träume vom Sommer und Süden. “Ich möchte in meinen Bildern Natur und verschiedene natürliche Dinge festhalten, die bewahrenswert sind.“, erklärt der Grafiker und Maler. Dass er die immer wieder in der Technik der Aquarellmalerei umsetzt, liegt an seiner Faszination für das Malen mit Wasser.

gehämmertes. Viel Wasser entwickelt eine andere Dynamik im Bild als trockener Farbauftrag. Wenn man sich darauf einlässt, dass sich die Dinge während des Malens verändern, ist jedes Bild ein neues Abenteuer.“

*Türkische Küste*



“Als Aquarellist muss man den spielerischen Umgang mit seinem Material lieben. Hartes, glattes Papier reagiert anders als raues oder

Während er erzählt, öffnet er eine Schublade nach der anderen, zeigt schroffe Küsten, liebliche Landschaften, westfälische Weiden un-

# **W. HALLMANN GmbH**

## **Dachdeckermeister**

**Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-,  
Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen,  
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten**

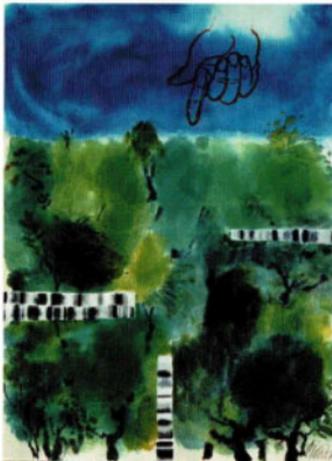


Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 5209) 65 41

ter wildem Himmel. Und auch für den Betrachter ist jede Arbeit ein neues Abenteuer, denn das Entstehen des Bildes ist im vollendeten Zustand noch gut nachvollziehbar. Stellen, an denen man erkennt, wie die Farbe im Fluss war, andere, an denen einige trockene Schwünge dem Bild Leben einhauchen.

Die Arbeit Natur-Bausteine-Architekt zeigt, wie Eckhard Jacobsen mit ironischem Augenzwinkern zu fesseln vermag.

*Natur-Bausteine-Architekt*



DNA, das menschliche Erbgut, platziert er als gestalterisches Element in einer üppig grünen Land-



*In einem Park*

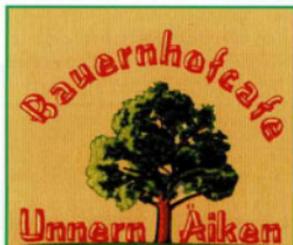
schaft und lässt als I-Tüpfelchen den göttlichen Fingerzeig am Himmel schweben.

Eckhard Jacobsen ist ein Mann, der seine Blicke in die Welt und seine Gedanken dazu immer wieder spektakulär ins Bild setzt.

Die Ausstellung Fluchtpunkte läuft vom 3. März bis zum 16. Mai 2004 im Café "Unnern Aiken" und im Salon Kitzig.

*Fotos:  
E. Jacobsen,  
K. Piepenbrock*

*Text:  
I. Lütkemeyer*



**...das Café  
mit der  
gemütlichen  
Atmosphäre!**

• Frühstück auf  
Vor Anmeldung

Heckwerth GbR  
Niehorster Straße 10  
33334 GT-Isselhorst  
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

**Öffnungszeiten:**  
Mittwoch – Sonntag  
ab 14.00 Uhr  
sowie nach  
Vereinbarung

**(Ab 1. März 2004  
neue Öffnungszeiten!)**

**Echt stark!**

**Elektro Schwake**

Meisterbetrieb

- Westernfeld 10
  - 33334 Gütersloh
  - Werkstatt: Niehorst,
  - Hovestrang 182
- Telefon (0 52 41) 2 71 01  
Telefax (0 52 41) 2 71 09  
Internet: [www.elektro-schwake.de](http://www.elektro-schwake.de)

## Die erste Fahrt des Heimatvereins im Jahre 2004

"Hart und Zart" war der Titel der Ausstellung im historischen Museum in der Ravensberger Spinnerei in Bielefeld, die der Heimatverein gemeinsam mit dem Abendkreis der Frauen besuchte. Frau Meier zu Bentrup berichtete und führte uns 1 1/2 Stunden in die Zeit von 1920 bis 1933. Diese Trachtenpuppenausstellung ist ein wunderbares Zeugnis vergangener Zeit. Um 1900 verschwanden viele Traditionen und auch die Trachten, hervorgerufen durch die zunehmende Industrialisierung. Diese Ausstellung ist eng verbunden mit einer Vereinigung von Männern und Frauen nach dem 1. Weltkrieg, dem Jungdeutschen Orden.



Es waren unpolitische Menschen, die sich unter der Führung von Artur Mahraun in ganz Deutschland versammelten, der Männerorden und die Schwesternschaften.

Der Jungdeutsche Orden hatte um 1925 ca. 200.000 Mitglieder. Ein einiges Deutschland und die Treue

zum Vaterland waren die Leitgedanken. Zentrum dieser Bewegung war Thüringen und unser Land Minden-Ravensberg.

Die Schwesternschaften waren es, die zu ihren Idealen, den Erhalt von Sitten und Gebräuchen, die Rückbesinnung auf Altgewachsenes und Traditionen setzte und

## Schöner Wohnen?

Gardinen Bodenbeläge

Tapeten

Polsterarbeiten

Feng Shui-Beratung

Ihre Vorteile bei uns:

- Große Auswahl
- Individuelle Beratung
- Freundlicher Service
- Parkplätze vor dem Haus
- Günstige Preise

Wir freuen uns auf Sie!

Innenausstattung  
**Mersmann**

Inh. A. Lachmann

Gütersloh-Isselhorst

Isselhorster Straße 412

Telefon (0 52 41) 6 78 00

Fax (0 52 41) 6 70 94

Montag-Freitag

10-13 + 15-18 Uhr

Samstag 9-13 Uhr

## Elektro Bethlehem

Elektroanlagen

Telefonanlagen

Datennetzwerktechnik

Wärmepumpen-Heizungen

Photovoltaikanlagen

Beleuchtungsanlagen

Elektrogeräte

Reparatur-Service

Gütersloh-Isselhorst, Außenheideweg 67

Tel. 05241 / 67596

# Dester-Barkey Touristik

Wir gestalten Ihre Urlaubs- und Gruppenreise

individuell \* professionell \* originell

29.02.2004 1 Tag in Melle

**Grünkohlessen**

Incl. Essen p.P. EUR 25,-

24.04.2004 1 Tag Holland

**Blumenkorso u. Keukenhof**

Fahrpreis ohne Eintritt EUR 28,-

16.05.2004 1 Tag in Kassel

**Kaskaden u. Wilhelmshöhe**

Fahrpreis mit Führg. p.P. EUR 23,-

9.-16. Mai 2004 8 Tage

**Ostpreußen und Memelland**

Incl. Eintritte p.P./DZ EUR 635,-

13.06.2004 1 Tag in Hamburg

**Zum Musical Mamma Mia**

Incl. Eintritt p.P. EUR 89,-



Ihr Spezialist auch für  
Gruppen- und Clubreisen!

Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern auch über neue Termine!

**Dester-Barkey Touristik**, Bohlenweg 2, 33649 Bielefeld, Tel. 0521/48044



hier besonders die alten Trachten wiederentdeckte und zu erhalten versuchte. Die Industrialisierung hatte auch unsere Region erfasst und verändert. Viele alte Wohnheiten, aber besonders die Trachten der Region verschwanden immer mehr. Diese Trachten, von Ort zu Ort verschieden, besonders üppig im Minden-Ravensberger und Bückeberger Raum durften nicht verloren gehen. Eine Firma aus Thüringen lieferte die Puppen, ca. 50 cm groß und mit viel Liebe zum Detail wurden diese Puppen möglichst originalgetreu erstellt. Es war eine mühsame aber dankbare Arbeit. So entstanden aus vielen Regionen wunderschöne Trachtenpuppen, die dann in vielen Ausstellungen

präsentiert wurden. Diese Puppen waren im Besitz des Jungdeutschen Ordens. Mit Beginn der nationalsozialistischen Zeit, ab 1933, entstanden unüberbrückbare Spannungen mit dem Orden und er wurde von der NS verboten. Auf einer Versteigerung, angeblich wegen öffentlicher Schulden, gelangte ein großer Teil der Puppen, in Koffern gelagert, nach Bielefeld. Diese wurden jetzt nach fast 70 Jahren wiederentdeckt, von Liebhabern restauriert und im Ravensberger Museum mit dem Hintergrund der Geschichte ausgestellt.

Eines der letzten Mitglieder des Jungdeutschen Ordens, eine alte Dame aus Gütersloh konnte noch

viel über Hintergründe zu der Ausstellung beitragen. Der Gründer des Ordens, Artur Mahraun, hat seinen Lebensabend ebenfalls in Gütersloh verbracht. Eine Erinnerungstafel ist an dem Hause "Am alten Kirchplatz 5" angebracht.

Der schöne Nachmittag endete bei Kaffee und Kuchen im herrlichen, alten Ambiente bei Familie Gilberg.

Wilfried Hanneforth  
Fotos: Rolf Ortmeier

## Tierpension für Hunde und Katzen am Holtkämper See

Urlaub auf dem Bauernhof  
für Ihren Vierbeiner



liebevolle - individuelle  
Betreuung von Expertenhand

Hermann Niedergassel • Holtkampstraße 6  
33649 Bielefeld 14 • Telefon 0 52 41 - 65 55

## *"Nicht nur sonntags"* *Vom Leben mit dem Glauben 1880 bis 1960*

Unter diesem Titel hat die Volkskundliche Kommission für Westfalen im Landschaftsverband Westfalen Lippe im Jahre 2003 ein mit vielen Bildern veranschaulichtes Buch herausgegeben, in dem das Leben in den christlichen Hausgemeinschaften und in den Kirchengemeinden beschrieben wird.

Es ist ein lesenswertes Werk und beim Lesen dieses Buches wurden auch in mir viele Erinnerungen geweckt an die christlichen Traditionen in meinem Elternhaus und in der Kirchengemeinde. Wie mag das christliche Leben im Kirchspiel Isselhorst ausgesehen haben? Diese Frage hat mich immer wieder beschäftigt. Ich würde gern eine kleine Darstellung

über christliche Traditionen in Isselhorst zusammenstellen. Aber dazu brauche ich die Hilfe vieler Mitbürger und Mitbürgerinnen. In Ihren Bilderalben stecken bestimmt noch viele "Schätze": Bilder von der kirchlichen Hochzeit, der Taufe, Konfirmation, von den hohen Festtagen, aber auch von den traurigen Anlässen, wie der Beerdigung eines lieben Mitmenschen.

Ich möchte also dazu aufrufen, mir möglichst viele Bilder zukommen zu lassen, denen ein Zettel mit Ihrer Adresse beiliegt und auf dem ein paar Stichworte darüber berichten, wann und zu welchem Anlass das Bild entstanden ist, wer auf dem Bild fotografiert ist usw..

Sie erhalten alle Bilder garantiert zurück.

Wenn Sie wünschen, dass Ihre Namen nicht veröffentlicht werden sollen, werde ich das selbstverständlich respektieren. Ich würde die Bilder abfotografieren, mit kurzen Texten die Situation beschreiben und der interessierten Öffentlichkeit zur nächsten Hauptversammlung des Heimatvereins im Jahre 2005 eine erste Zusammenstellung präsentieren.

Über Ihre Mithilfe freut sich  
Siegfried Kornfeld,  
Niehorster Straße 6,  
33334 Gütersloh  
Tel.: 05241 687177



### In Isselhorst: **Fahrschule**

aller Klassen

# **HERBERT REIMUS**

Haller Straße 201

**Unterricht und Anmeldung:**

Montag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr

oder telefonisch unter:

Mobil 01 71 / 9 94 20 15 · Tel./Fax 0 54 23 / 67 09

## Was für ein Samstag...



Samstag, der 10.01.2004 war für die Mitglieder und Betreuer der Jugendfeuerwehr Isselhorst ein ereignisreicher Tag. Gleich zwei wichtige Veranstaltungen standen an: die Weihnachtsbaumsammelaktion im Kirchspiel und die Einweihung des neuen Anhängers der Jugendfeuerwehr.

Los ging es morgens um 10 Uhr mit der Weihnachtsbaumsammelaktion. Drei kleine Gruppen machten sich mit Trecker und Anhänger auf den Weg die Weihnachtsbäume an den verschiedenen Stationen entgegenzunehmen. Der Rest der Gruppe startete eine große Putzaktion um den, durch



den Umbau des Gerätehauses entstandenen Schmutz zu beseitigen. Schließlich sollten die Einweihungsfeier und die Begrüßung der Ehrengäste in einer halbwegs sauberen Umgebung stattfinden. Währenddessen wurde der Haufen aus ausgedienten Weihnachtsbäumen auf der Wiese hinter dem Gerätehaus immer größer. Niemand hätte gedacht, dass die Sammelaktion auch in diesem Jahr wieder so gut angenommen würde. Am Nachmittag türmten sich schließlich mehrere hundert Bäume zu einem fast schon Osterfeuer großen Berg auf.

Nachdem alle Spuren der Sammelaktion beseitigt und alle Vorbereitungen getroffen waren, trafen gegen 17 Uhr die Eltern der Jugendfeuerwehrmitglieder sowie einige Ehrengäste und ein Teil der Sponsoren des Anhängers ein. Zu den Ehrengästen zählten unter anderem die Bürgermeisterin Maria Unger, der Stadtbrandmeister Hans-Joachim Koch, der Kreisjugendfeuerwehrwart Rüdiger Rokohl, der Stadtjugendfeuerwehr-

wart Maik Brinkmann sowie die Löschzugführer des Löschzuges Isselhorst Jürgen Bresch und Bernd Sachse.

Besonders bedankte sich die Jugendfeuerwehrwartin Alexandra Sachse bei den 10 Sponsoren. Ohne die Hilfe der Isselhorster Versicherung, der Firma Miele, der Firma Buse, der Firma Streng, der Sparkasse Gütersloh, der Volksbank Gütersloh, der Gaststätte Zur Linde Ortmeier, der Firma Glowienka, der Firma Timmermann Lackierungen und der Firma Declaro Werbedesign wäre die Anschaffung des Mehrzweckanhängers für die Jugendfeuerwehr nicht möglich gewesen. Dieser Anhänger wird ständiger Begleiter der Jugendfeuerwehr auf Lager und Fahrten sowie bei anderen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Isselhorster Weihnachtsmarkt, sein.

Gemeinsam mit den Ehrengästen und den Eltern ließen die Jugendfeuerwehrmitglieder und Betreuer den Tag bei Gulaschsuppe und Lagerfeuer gemütlich ausklingen.



### Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258  
33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 6 79 17

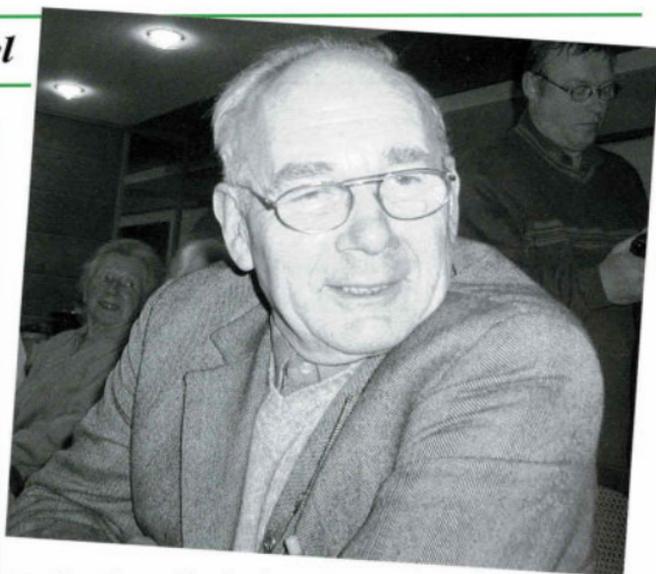
## Heinrich Stempel

Ende Oktober letzten Jahres, genau einen Tag vor seinem 76. Geburtstag, starb Heinrich Stempel. Er war, wie man langläufig so sagt, "Inventar, aber auch Urgestein" des Dorfes.

Über 33 Jahre lang war er in und für Isselhorst tätig. Zunächst im Dienst der Gemeinde Isselhorst, dann, nach der kommunalen Neuordnung im Jahre 1970, für die Stadt Gütersloh. Heinrich Stempel war in dieser Zeit der "praktische Mann vor Ort", für allen technischen Dinge der Kommune, bzw. des späteren Ortsteils Isselhorst.

In der Winterzeit pflügte er, wenn es erforderlich war, rund um die Uhr den Schnee von den Straßen, in den Sommermonaten gehörte die Instandsetzung der Wege ebenso zu seinen Aufgaben, wie die Absperrungen für die Kirmes, den Trödelmarkt aufzubauen oder was es sonst alles an öffentlichen Aufgaben "praktisch" zu erledigen galt. All das löste er stets ganz unbürokratisch, was man im Dorf sehr zu schätzen wusste.

Geboren wurde er in Duisburg-Meiderich. Von dort aus zog die



Familie über viele Stationen schließlich nach Gütersloh, wo der Vater im technischen Bereich der damaligen "Landesheilstalt", heute Landeskrankenhaus, tätig war.

Landwirtschaft war von je her sein Traum und so war es dann auch nur konsequent, diesen Beruf zu erlernen. Aber schon bald kam es ganz anders. Mit 17 Jahren wurde er zum Militär eingezogen und

wenig später, Anfang 1945, ging es noch in den Krieg. Am Karfreitag 1945 war dann für ihn Schluss, als dieses letzte Aufgebot von "Kindersoldaten", zu dem er auch gehörte, in Grevin bei Münster von amerikanischen Truppen völlig "aufgerieben" wurde. Er flüchtete aus diesem Martyrium und wurde damit, nach damaligen "Nazi-Recht", ein Deserteur. Zusammen mit einem anderen Ka-

Christian  
**Westerhelweg**  
HEIZUNG SANITÄR

Telefon: 0 52 41 / 6 71 87 · Fax: 0 52 41 / 6 86 03  
[www.westerhelweg-installation.de](http://www.westerhelweg-installation.de)  
Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl- und Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten aller Art

# Einkauf bei Frenser... das heißt:

- täglich 2 x frisches Gemüse
- täglich 4 x frische Brötchen
- große Wurst- und Käseabteilung
- Anfertigung von Präsentkörben
- Do. und Fr. Frischfisch  
und Frischgeflügel
- aktuelle Damen- und Herrenmode,  
Miederwaren, Nachtwäsche
- Porzellan und Glas
- Geschenk-Artikel

*Seit 140 Jahren im Dorf.*

*Wilh. Dresbeindicke*

Stadtbekannt für guten Einkauf – 33334 Gütersloh-Isselhorst

meraden schlug er sich dann bis nach Gütersloh durch. Gerade angekommen, ereilte ihn und die Familie eine Hiobsbotschaft: Einer seiner Brüder, er war Pilot einer Focke-Wulf 109, war im Hessischen abgeschossen worden und

ertrank dann beim Ausstieg aus dem Flugzeug mit seinem Fallschirm in der hochwasserführenden Lahn.

Der zweite Bruder von Heinrich Stempel überlebte die Kriegswirren und lehrte in späterer Zeit als

Professor für Theologie an der Ruhr-Universität in Bochum.

Nachdem es Heinrich Stempel in den Wirren der letzten Kriegstage gelungen war sich bis nach Gütersloh durchzuschlagen, musste er sich zunächst verstecken, um nicht noch als "Fahnenflüchtiger" erschossen zu werden. Ein Wahnsinn, wenn man mal tiefer drüber nachdenkt.

Einige Zeit später kehrte er auf ein Gut nach Lintel zurück, wo er vor der Einberufung zum Militär noch eine landwirtschaftliche Ausbildung absolviert hatte. Von dort aus kam er schließlich nach Isselhorst, auf den Hof Piepenbrock. Im Rahmen der "Nachbarschaftshilfe" lernte er seine spätere Frau Frieda kennen. Im Jahre 1949 heirateten sie und für Heinrich Stempel bedeutete das dann auch, er wurde "Bauer auf eigener Scholle", ein Stück Lebenstraum ging somit in Erfüllung. Die kleine Hofstelle, mit den paar Morgen Land, reichte aber schon damals zur Existenzsiche-

## Für alle meine Ichs.



Abbildung enthält Sonderausstattung

### Der neue Fiat Idea.

Ungewöhnlich geräumig und anpassungsfähig:

- 32 verschiedene Sitzkonfigurationen
- elektrisches Panorama-Glasschiebedach Sky Dome auf Wunsch
- neueste Common Rail Dieselmotoren 1.3 Multijet 16V und 1.9 Multijet 8V
- sparsame 1.2 16V und 1.4 16V Benzinmotoren

schon ab

EURO **13.290,-**

Ein Angebot von Ihrem Fiat Händler.



**AUTOHAUS  
BRINKER**

Brockhagener Straße 284 · 33649 Bielefeld  
Telefon 0 52 41/96 75-0

**H. Drewel**  
Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und  
Lüftungsanlagen  
Gas- u. Wasserinstallation  
Edelstahl-  
Schornsteinanlagen  
Regenwasser-  
Nutzungsanlagen  
Solaranlagen

**Bielefeld-Ummeln**  
Ravensberger Bleiche 28  
Tel.: 05 21 / 4 79 21 84  
Fax: 05 21 / 4 79 21 85

# Elektro Drewel

## LEISTUNGSBEREICHE:

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

## BERTOLD DREWEL Elektromeister

In den Braken 64  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
TELEFON: 0 52 41-6 83 35  
FAX: 68 74 49  
Mobil: 01 72-5 20 28 80

rung der Familie natürlich nicht aus. Bei der Firma Elmendorf fand er eine erste Anstellung, danach folgte ein Beschäftigung bei der Firma Heimer in Gütersloh, wo er im Lagerbereich tätig war.

Der kleine landwirtschaftliche Hof wurde nebenher von ihm und seiner Frau mit Elan bewirtschaftet, bis im Jahre 1998 Alter und einsetzende gesundheitliche Probleme dem ein Ende setzten.

Im Jahre 1956 wurde Tochter Sigrid geboren, die heute in Weinstadt bei Stuttgart mit ihrer Familie lebt.

Eine weitere, grundlegende Veränderung brachte das Jahr 1956 für ihn. Heinrich Stempel fand eine Anstellung bei der Gemeinde Isselhorst, die damals einen Nachfolger für Wilhelm Kornfeld suchte. Ein fest umrissenes Aufgabengebiet gab es nicht, es musste halt dort angepackt werden, wo es etwas zu tun gab, angefangen von der Wegeunterhaltung, der Gräbenräumung, Verkehrssicherung bis zur Unterhaltung des Elektrizitätsnetzes, das noch überwiegend oberirdisch betrieben



Historische Gaststätte  
**Zur Linde**  
Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5  
33334 Gütersloh

## Schlachtewochen im Restaurant "Zur Linde" vom 21. Febr. – 7. März 2004

verwöhnen wir Sie mit  
Schlachtspezialitäten  
und einem zünftigen  
Bitburger Pils.



Bitte ein Bit  
**Bitburger**

**Am 28. Febr 2004, ab 19.00 Uhr**  
haben wir für Ihr leibliches Wohl  
ein Schlachtfest-Buffer angerichtet.

Wir bitten um Tischreservierung:  
Tel.: 0 52 41 / 6 71 96

**Ihre Familien Rolf Ortmeier**

[www.zurlinde.isselhorst.gtl.de](http://www.zurlinde.isselhorst.gtl.de)  
Dienstags Ruhetag

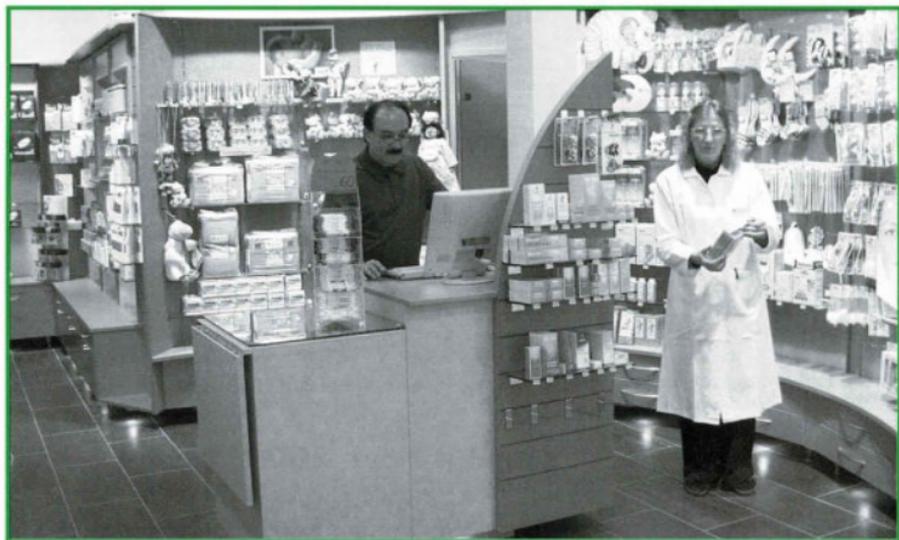
wurde. Diese Kommunalstätigkeiten erledigte er bis ins Jahr 1970. Mit der Eingliederung der Gemeinde Isselhorst in die Stadt Gütersloh wechselte er nun zur größeren Stadtverwaltung. Die Verantwortlichen dort waren froh, einen Mitarbeiter gewonnen zu haben, der faktisch diesen neu gewonnenen Ortsteil Isselhorst und die Kommunalaufgaben wie seine Westentasche kannte. Bis zur Pensionierung leitete er die Außenstelle des Bauhofes in Isselhorst.

Neben dem Beruf und der Landwirtschaft bestimmte eine weite-

re, große Passion sein Leben, die Zucht und Ausbildung von Hunden, der er sich mit Leidenschaft widmete. Einige der von ihm ausgebildeten Schäferhunde taten später Dienst bei der Polizei, oder auch in der französischen Armee.

Heinrich Stempel begleitete über all die Jahre und immer sehr interessiert alle Aktivitäten im Dorf. Darin drückte sich auch wohl seine enge Verbundenheit mit Land und Leuten aus.

# Was lange währt wird endlich gut!



*Fast 6 Monate hat es gedauert, doch nun sind wir mit unserem Umbau fertig geworden!*

*Wir bieten in unseren umgebauten und neu gestalteten Räumen neben der gewohnt kompetenten Beratung in allen Arzneimittel-fragen großzügige Einkaufsmöglichkeiten für:*

- apotheken-exklusive Kosmetika,
- alles für Mutter und Kind,
- eine neue Auswahl an Säften,
- eine Teeabteilung,
- und natürlich viele weitere apothekenübliche Waren!





Als besonderes Dankeschön  
für die Geduld und das Verständnis  
unserer Kunden haben wir einige besondere Angebote zu bieten:

- **CLAIRE FISHER Wellness Aroma-Dusche**,  
100 ml, versch. Sorten (z.B. Grüner Tee-Lemongras,  
Mango-Vanille, Milch & Honig) **1,-** für nur **1,-** EURO
- **CLAIRE FISHER Pfirsich Handcreme**, 100ml **1,-** für nur **1,-** EURO
- **Meridol Mundspüllösung**,  
400ml für nur **4,80** EURO **4,80** für nur **4,80** EURO

Für unsere kleinen Kunden gibt es als Sonderangebot  
eine Plüschkuh mit einer Rolle Intact-Traubenzucker

**1,-** für nur **1,-** EURO

## STERN APOTHEKE

Haller Straße 115  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon (0 52 41) 65 77  
Telefax (0 52 41) 65 20  
E-mail: [stern-apothekegt@web.de](mailto:stern-apothekegt@web.de)  
Internet: [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Auch Mittwoch  
Nachmittag  
geöffnet!**

Mo./Di./Mi./Do.: 8:00–13:00 / 15:00–18:30 Uhr  
Fr.: 8:00–18:30 Uhr durchgehend  
Sa.: 8:30–13:00 Uhr

# Horst Martenvormfelde

## Metallbau

Bauschlosserei · Balkon- und Treppengitter · Reparaturen · Elektro-Antriebe · Türen und Tore

Krullsweg 74 · 33334 Gütersloh-Isselhorst · Telefon 0 52 41 / 64 57

## 25 Jahre Vorsitzende der Landfrauen

Im Jahre 1978 mußte ein neuer Vorstand gegründet werden, da Frau Hanna Kathe aus persönlichen Gründen das Amt nach drei Jahren abgeben wollte.

Die Neuwahl gestaltete sich recht schwierig, da erst einmal jemand gefunden werden musste, der dieses Amt ausüben wollte und konnte. Schließlich hatte sich Gisela Niedergassel bereit erklärt. Sie konnte aber nicht so einfach gewählt werden, da Holtkamp und die Hambrinkerheide wegen der Neuregelung im Jahre 1970 zu Bielefeld gehörte.

Frau Hanna Kathe bat deshalb Frau Landw.-Rätin Jürgens mündlich bei der Ummelner Vorsitzenden um Freigabe der betreffenden Frauen zum Isselhorster



Verein zu bitten. In Ummeln war man nicht gewillt, die Mitglieder abzugeben, daraufhin schlug Frau Jürgens vor, eine Unterschriftenliste zu er stellen. Das wurde gemacht und Frau Jürgens setzte sich bei der Kreisstelle in Herford für den Isselhorster Verein ein und erreichte die Trennung von Ummeln und Aufnahme der Frauen in unseren Isselhorster Ortsverein. Somit war der Weg frei, nun als neue Vorsitzende Gisela Niedergassel vorzuschlagen. Sie wurde dann am 27. Nov. 1978 auf der damaligen Adventsfeier einstimmig von den Frauen gewählt. Frau Liselotte Brinkmann und Frau Annegret Baumeister wurden als Stellvertreterinnen nominiert.

Der Landfrauenverband Isselhorst zählte zu der Zeit 104 Mitglieder, alles aktive und Nebenerwerbslandfrauen. Von da an hat sich Gisela unermüdlich für die Vereinsarbeit eingesetzt.

Der Basar wurde ins Leben gerufen (er wurde im letzten Isselhorster ausgiebig vorgestellt), Koch- und Backbücher wurden gedruckt und so manche neue Idee entstand.

Trotz Schwangerschaft und Umstrukturierung ihres Hofes war sie immer für den Verein da. Bei den Neuwahlen im Jahre 1990 wurde Edith Schwengelbeck an ihre Seite gewählt. Die Beiden waren ein unschlagbares Team. Mit Sensibilität und Einsatz haben sie stets versucht die Harmonie in dem Verein zu fördern. Nicht zu vergessen die herrlichen Fahrten von Nord bis Süd, und von Ost bis West, welche die besondere Verbundenheit immer intensiviert haben, sind bei allen Mitgliedern sehr beliebt.

So wuchs der Verband stetig und zählt heute ca. 300 Mitglieder. Besonders dankbar sind wir dafür, das sie bei den Wahlen 2002 nur einen kleinen Schritt (von der 1. auf die 2. Vorsitzende) zurückgetreten ist. Denn was wären wir im Vorstand ohne ihre Erfahrung und Hintergrundwissen. Wir wünschen Dir, liebe Gisela, weiterhin Gesundheit und viel Freude an der Verbandsarbeit. Im Namen der Landfrauen Isselhorst eV.

Marianne Brinkmann  
1. Vorsitzende



Radio Dücker  
Isselhorster Str. 399  
33334 Gütersloh

## Erkältet-was nun??

Die so genannten "banalen" Erkältungskrankheiten sind, rechtzeitig behandelt durchaus für die Selbstmedikation geeignet.

Unter Selbstmedikation versteht man z.B. Bettruhe, Wadenwickel, Hausmittel, aber natürlich auch moderne Fertigarzneimittel aus der Apotheke.

Hier kann man sich kostenlos beraten lassen, falls nötig, wird ein Arztbesuch angeraten. Dieser ist allgemein aufzusuchen bei Fieber oder falls der abgehustete/ausgeschnupfte Schleim gelblich oder grünlich verfärbt ist. "Tapferkeit" ist hier absolut fehl am Platze, eine verschleppte Erkältung kann bis zur Herzmuskelentzündung ausarten!!

Welche Symptome treten meist auf:

### 1) Halsschmerzen

Häufig kündigen diese eine beginnende Erkältung an, zu empfehlen sind Lutschtabletten, Tropfen oder Gurgellösungen, die bei Bedarf betäubende Zusätze gegen Schluckbeschwerden enthalten können.

### 2) Schnupfen

Zunächst kann dieser mit Kamillendampfbädern oder Inhalationen von ätherischen Ölen (z.B. Eukalyptus) behandelt werden. Ist die Nasenatmung stark behindert, sollten abschwellende sprays angewendet werden. Bitte nur für maximal 2 Wochen benutzen, da sonst die Schleimhaut ausgetrocknet wird und ihre Funktion als Schutzbarriere verliert!!! Um dieses zu verhindern, gibt es zur Befeuchtung der Nasenschleimhaut kochsalzhaltige Sprays. Des weiteren stehen pflanzliche Schleimlöser zur Verfügung, die die Stirn-/Nasennebenhöhlen und somit von lästigem Kopfdruck oder -schmerzen befreien können.

### 3) Husten

Man unterscheidet 3 Arten:

#### a) trockener Reizhusten

Hier nimmt man Hustenblocker oder schleimhaltige pflanzliche Mittel, die sich beruhigend auf die gereizten Schleimhäute legen.

#### b) nicht "produktiver" Husten bei Verschleimung der Atemwege

Es kommt jetzt darauf an, den Schleim zu verflüssigen und somit seinen Abtransport aus den Atemwegen zu erleichtern. Pflanzliche Mittel mit ätherischen Ölen (desinfizierend) und sogenannten Saponinen (seifenähnliche Stoffe) haben sich bewährt. Als chemische Wirkstoffe kommt Acetylcystein in Frage.

#### c) "produktiver", schleimabsondernder Husten

Auswurfördernde Mittel mit z.B. Ambroxol, Anisöl oder Thymian leisten hier gute Dienste.

4) Kopf- und Gliederschmerzen  
Acetylsalicylsäure und Ibuprofen bekämpfen diese lästigen Begleiterscheinungen schnell und wirkungsvoll. Bei empfindlichem Magen ist Paracetamol zu empfehlen.

#### Generell wichtig:

- Viel trinken, das ermöglicht den Schleimhäuten eine optimale Funktion (Schutz vor und Abtransport von Fremdstoffen/ Krankheitsregenern), -auf ausreichende Raumbefeuchtung während der Heizperiode achten,
  - eine ausgewogene, vitamin- und ballaststoffreiche Ernährung.
- Was kann ich vorbeugend/unterstützend tun?
- Das Immunsystem stärken (Sauna/Sport/immunstimulierende Präparate)
  - Inhalieren mit ätherischen Ölen/Erkältungsbäder
  - Wadenwickel gegen den ersten Fieberschub

Ihr Team der  
Isselborster Apotheke.

# Wilfried Riewe

Maler- u. Tapezierarbeiten  
Fassadenrenovierungen  
Moderne Raumgestaltung  
Fußbodenbelagarbeiten



Malermeister

In den Braken 56  
33334 Gtl.-Isselhorst  
Tel: 0 52 41/6 74 58  
Fax: 0 52 41/6 74 78  
Mobil 01 73/520 33 41



# Andreas Rethage

## Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 · 33334 Gütersloh  
Telefon (052 41) 381 54

## Lebenslauf von Hermann Ludwig Bentlage (aufgeschrieben in einem Lazarett in Kowno in Russland im 1. Weltkrieg)

### Überschrift:

Dieses Büchlein ist mir gewidmet von der Johanniterschwester Dora Becker, Kriegsseuchenlazarett 131 in Kowno. H. B.

Lege die Hand an, so ruht Gott's Hand auf dir!

### Mein Lebenslauf!

Ich, Hermann Ludwig Bentlage, bin geboren am 31. Juli 1891 in der Gemeinde Hollen im Kreis Bielefeld in Westfalen. Mit meinem 7. vollendeten Lebensjahr konnte ich dann die Volksschule in Hollen besuchen, wo ich meine 8 Jahre von Herrn Lehrer Stoppenhagen unterrichtet wurde. Bis ich den achtjährigen Besuch der erwähnten Schule vollendet hatte, wurde ich dann in der ev. Kirche in Isselhorst konfirmiert. Auf Wunsch meiner Eltern nahm ich dann nach meiner Konfirmation eine Stelle als Arbeiter bei der Firma E.F.E.,

(Elmendorf) an, wo ich dann bin zu meinem 18. Lebensjahre arbeitete. Von hier aus wurde ich dann am 11. Mai 1910 an der Königlich Preußischen Eisenbahn als Bahnunterhaltungsarbeiter eingestellt. Am 14. Oktober 1911 wurde ich dann bei der 6. Kompanie des Infanterie-Regiments Nr. 55 in Bielefeld einberufen. Als tapferer und eifriger Soldat erfüllte ich gern den Dienst und wurde am 27. Januar 1913 zum Gefreiten befördert.

Am 1. April 1913 wurde ich dann als Telefonist zum Zielbaukom-

mando nach Sennelager kommandiert, wo ich dann am 26. September 1913 mit guten Zeugnissen nach meinen Eltern entlassen wurde. In der Heimat konnte ich dann wieder meine vorige Stelle an der Eisenbahn antreten, wo ich dann noch einige Monate in Ausbildung als Schaffner kam und am 14. November 1914 meine erste Prüfung als Schaffner bestand.

Am 9. Mai 1910 konnte ich mit Hulda Schomann aus Isselhorst Nr. 4 in nähere Bekanntschaft kommen, welche mir als treue Braut zur Seite stand. Bis wir am 1. November 1914 in der Kirche zu Isselhorst den festen Ehebund schlossen und als glückliche Eheleute zusammen lebten. Am 1. Juli schenkte uns der liebe Gott ein kräftiges Söhnchen, welches unser Eheglück noch fester band.

Am 18. Oktober 1915 wurde ich dann von der Eisenbahn als Hilfschaffner nach der Station Wiebulten in Russland kommandiert. Hier machte ich meinen Dienst bis zum 3. Dezember. Da ich schon mehrere Tage im schlechten Befinden war, meldete ich mich am Morgen des 4. Dezember krank. Wie ich da zum Arzt komme, wird sofort meine Temperatur gemessen, mit 38,8 Grad Fieber wurde ich dann mit dem nächsten

*Herrn B. Bentlage ist mir gewidmet  
von der Johanniterschwester  
Dora Becker  
Kriegsseuchenlazarett 131  
in Kowno*

*H. B.*

## Gaststätte BAUMANN

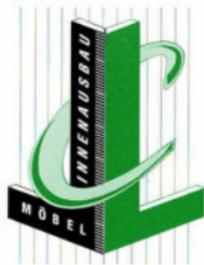


Telefon: 0 52 41/66 66

Weserstraße 19 · 33649 Bielefeld

• An Sonn- und Feiertagen geschlossen •

# TISCHLEREI CARSTEN LÜTGERT



Wir bieten an:

- **SCHLAFZIMMER**
- **BAD**
- **WOHNRÄUME**
- **KÜCHEN**

**CARSTEN LÜTGERT**

Osnabrücker Landstr. 254  
33335 Gütersloh  
TEL 0 52 41 99 77 51  
FAX 0 52 41 99 77 52

Skizze aus dem Büchlein



Schnellzug nach Kowno geschickt, wo ich in ein Seuchenlazarett geführt wurde. Hier stellte man dann sofort eine saftige Typhus fest. Nach längerer Behandlung des Herrn Prof. Meier hatte ich dann die Krankheit überstanden und konnte nach 15 Wochen Behandlung das Lazarett am 11. März 1916 verlassen.

Ich wurde von da in ein Genesungsheim gesandt, wo ich bis zum 20. März 1916 verweilen konnte.

(Hier endete das Tagebuch. Wie mir die noch lebende Schwiegertochter, Frau Bentlage, erzählte, ist ihr Schwiegervater an die Front gekommen und bald gefallen.) Er war 25 Jahre.

Der einzige Sohn Willi Bentlage war viele Jahre Vorsitzender des Isselhorster Gesangereines.

*Wilfried Hanneforth*

Einige Verse am Ende  
des Büchleins.

*Ein braves Weib,  
ein herziges Kind,  
das ist auf Erden mein Himmel.*

*Wer weiß, ob wir  
uns wiedersehen,  
am grünen Strand der Spree.*

*Wir sind ein Volke  
vom Strom der Zeit,  
gespült auf Erden Eiland,  
voll Unfall und voll Herzeleid  
bis heim uns bolt der Heiland.  
Das Retterhaus ist immer da,  
wie wechselnd auch dein Los,  
hoch ragt das Kreuz  
von Golgatha,  
Heimat für Heimatlose.*

# Das war im Kriegsjahr 1943

(bekommen von Frau Bentlage, Steinhagener Str.)

## Kirchliche Nachrichten der Kirchengemeinde Isselhorst!

Sonntag, den 29. August 1943,

10. Sonntag nach Trinitatis –  
10 Uhr Gottesdienst, verbunden mit Gedenkfeier  
für Obergefreiter Helmut Citzler

11.20 Uhr Kindergottesdienst

Wochenspruch: Gott widersteht den Hoffärtigen,  
aber den Demütigen gibt er Gnade.

Donnerstag um 8.30 Uhr Kriegsgebetsstunde.

Soldaten und Gemeindeglieder können Sonntag-  
abends um 8.15 Uhr in der Kirche jederzeit das  
Heilige Abendmahl feiern.

Dienstag um 8.15 Uhr Jugendstunde

Freitag um 8.15 Uhr Helferkreis ---  
Posaunenchor

Geburtstage:

Frau Ortmeier, Niehorst wird am 28.08. 74 Jahre  
Herr Bentlage, Isselhorst wird am 02.09. 85 Jahre  
Frau Gesing, Isselhorst wird am 29.08. 76 Jahre  
Herr Kaup, Isselhorst wird am 27.08. 82 Jahre  
Frau Kobusch, Niehorst wird am 30.08. 73 Jahre

Herzliche Segenswünsche mit Psalm 54, 8  
Ich will dir ein Freudenopfer tun und deinen  
Namen danken, dass er so tröstlich ist.

Verwundet: Feldwebel Willy Bentlage –  
er erhielt das E.K.I

Zum 2. Mal verwundet:  
Obergefreiter Walter Huxohl

Getauft: Erika Bunte Niehorst 45,  
Heinrich Adolf Schwengelbeck, Isselhorst 155,  
Ernst Eckart Hammer, Isselhorst 8

Getraut: Obergefreiter Hans Gressel, Isselhorst  
und Gerda Oesterbarkey, Ummeln

Gaben: Kirchenkollekte: 58 RM,  
Taufen: 36 RM, Dankopfer: 2 RM  
+ 10 RM + 3 RM + 20 RM + 300 RM

Klingelbeutel: 3 RM

*gez. Wiehage, Pfr.*



**BRESCH**

*Wir bringen sie ins Rollen...*

Ihr Renault-Händler in Isselhorst:

Steinhagener Str. 63 · 33334 Gütersloh · Tel. 0 52 41 / 63 17 · Fax 0 52 41 / 6 83 23

**Grüne Erotik ·**  
*Sinnlicher Lesestoff nicht nur –*  
*aber auch zum Frühlingsanfang*

Ilona Lütkemeyer  
**Der Sprung  
 ins grüne Licht**  
 Erotische Miniaturen  
 und Haiku



edition exemplar

Der Titel des neuen Buches der Isselhorsterin Ilona Lütkemeyer lautet *Der Sprung ins grüne Licht. Erotische Miniaturen und Haiku*.

Was ist ein Haiku? Das wird sich so manche Leserin, mancher Leser fragen. Eine kurze japanische Gedichtform von nur drei Zeilen, die sich durch eine klare Sprache auszeichnet. Die knappen Texte haben es aber in sich, denn sie entfalten über das Geschriebene hinaus bei den Lesenden eine jeweils ganz eigene Vorstellung.

Ilona Lütkemeyer, *Der Sprung ins grüne Licht. Erotische Miniaturen und Haiku*. Mit Zeichnungen von Arnold Busch.

Athena Verlag. ISBN 3-89896-155-9, 11,90 EURO.

Im gut sortierten Buchhandel und bei Lütkemeyer Floristik, Gisela Kerker.

Einfach  
 fröhliche  
 Frühjahrs-  
 Trends!



**LÜTKEMEYER  
 FLORISTIK**

**GISELA  
 KERKER**

Steinhagener Str. 13  
 33334 Gütersloh-Isselhorst  
 Tel. 68 77 55

**Gabor**



**Akarmann**  
 Isselhorst  
 Hallerstr. 133, 33334 Gütersloh  
 Tel. 0 52 41 / 6 71 45



Mit eigener Werkstatt!

**Der Maler macht's**

**MALERMEISTER  
 M. LANDWEHR**



**Texelweg 8, 33334 Gütersloh-Isselhorst**  
**Tel.: 0 52 41 - 6 86 88 · Mobil 01 72 - 270 17 14**

# Neues aus Isselhorst

Bitte auch für 2004:  
alle Termine der Vereine und Gruppen zur  
Veröffentlichung weiterleiten an Rodger Wiethoff,  
Telefon: 0 52 41 / 6 83 86, Fax: 0 52 41 / 96 16 82

## Februar

- |        |       |  |
|--------|-------|--|
| 28.02. | 14.00 | CVJM-Krabbelgruppe, Flohmarkt "Rund um's Kind", Festhalle              |
| 29.02. | 10.00 | Ev. Kirchengem., Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Ev. Kirche |
| 29.02. | 18.00 | Förderverein für Kirchenmusik, Konzert für Blockflöte und Orgel,       |

## März

- |            |       |   |
|------------|-------|---|
| 01.03.     | 20.00 | Isselhorster Kulturkreis, Gemeindehaus  |
| 05.03.     | 18.00 | Ev. Kirchengem., Weltgebetstag, Ev. Kirche  |
| 07.03.     | 10.00 | Ev. Kirchengem., Goldene Konfirmation, Ev. Kirche/Gemeindehaus  |
| 13.03.     | 14.30 | Veranstaltergemeinschaft Isselhorster Nacht, "77 Tage" -<br>Vorbereitungsprogramm für die Isselhorster Nacht / Walker, VW Brinker |
| 16.-20.03. | 19.00 | "Jesus-House" im CVJM Jugendkeller, Gemeindehaus  |
| 17.03.     | 20.00 | Heimatverein, Leseabend "Annette von Droste Hülshoff, Mühlenkotten  |
| 27/28.03.  |       | Bauernmarkt auf dem Hof Kruse   |
| 28.03.     | 10.00 | Ev. Kirchengemeinde, Einführung des Presbyteriums, Ev. Kirche   |
| 28.03.     | 15.00 | Orgelkonzert für Kinder, Ev. Kirche   |

## April

- |        |       |  |
|--------|-------|--|
| 04.04. | 10.00 | Ev. Kirchengemeinde, Diamantene Konfirmation, Ev. Kirche       |
| 09.04. | 15.00 | Ev. Kirchengemeinde, Gottesdienst zur Sterbestunde, Ev. Kirche |
| 11.04. | 06.00 | Ev. Kirchengemeinde, Osternacht, Ev. Kirche                    |
| 11.04. |       | Reit- und Fahrverein, Osterfeuer, Reithalle Hollen             |

## *Fit werden für die Isselhorster Nacht? - Ja, aber doch nicht alleine!*

Wie auch im letzten Jahr ist die Vorbereitung auf die Isselhorster Nacht mit genauso viel Spaß verbunden, wie der eigentliche Lauf. Trotzdem kostet einen **Lauf-Anfänger/In** die Vorbereitung auf einen Lauf, mit einer Zielstrecke von 9,2 km jede Menge Kraft, Energie und Durchhaltevermögen. Da es in der Gruppe einfacher und spaßiger ist, bieten wir auch in diesem Jahr ein **Aufbauprogramm in 100 Tagen** an. Dieses findet ab dem 14. Februar 2004 jeden Samstag (insgesamt 15 x) unter fachkundiger Leitung von Olaf Bartel statt.

Auch für die **Walking-Anfänger/Innen** gibt es ein entsprechendes **Aufbauprogramm**: ab dem 13. März (insges. 11 x) über eine Strecke von 6 km unter Leitung von Anne Dudeck. Beide Gruppen treffen sich jeweils um 14.30 Uhr beim Autohaus Brinker, an der Haller Straße in Isselhorst. Ebenfalls zum Aufbauprogramm gehören vier Infoveranstaltungen zu den Themen: "Verbesserung der Körperstatik...", "Infos rund um den Schlaganfall", "Richtige Bekleidung beim Laufen und Walken", "Gesunde Ernährung". Alles in allem ein rund um gutes Vorbereitungspaket für die "Große Nacht".

## Neue Bläserinnen- und Bläserausbildung im Posaunenchor Isselhorst



In diesem Jahr wird der Posaunenchor Isselhorst wieder eine neue Gruppe von Kindern und Jugendlichen zu Blechbläserinnen und Blechbläsern ausbilden (Trompete, Posaune, Tenor, Tuba etc.).

Der Starttermin ist für den Monat März 2004 vorgesehen.

Instrumente und Notenmaterial können gestellt, jedoch auch eigene Instrumente verwendet werden. Voraussetzungen für die Teilnahme an diesem neuen Kurs: jeder sollte überwiegend "zweite Zähne" besitzen und Spaß am Erlernen eines Instrumentes in der Gruppe haben.

Interessierte melden sich bitte bei Familie Breitenströter (Telefon 05241 / 6909).

### Kein Utkuamen met,n Inkuamen

Auch in diesem Jahr führt die Laienspiel-schar des Heimatvereins Steinhagen wieder ein amüsanter Theaterstück in Plattdeutscher Sprache auf.

Freitag, 19. März 04, 19.30 Uhr

Sonntag, 21. März 04, 15.00 Uhr

Freitag, 26. März 04, 19.30 Uhr

in der Aula des Schulzentrums Steinhagen.

Eintritt: 5,00 EURO. Kartenbestellungen:

Frau B. Westmeyer, Tel. 0 52 04 - 25 49

Frau M. Krullmann, Tel. 05 21 - 54 42 35

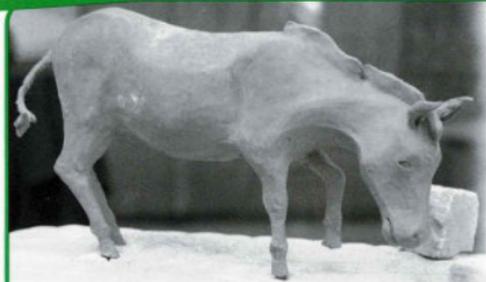
### 17. Flohmarkt "Rund um's Kind" des CVJM Isselhorst

Die Krabbelgruppe des CVJM Isselhorst veranstaltet ihren Flohmarkt "Rund um's Kind" am Samstag, 28. Februar 2004 von 14.00 – 17.00 Uhr (Einlaß für Schwangere ab 13.30 Uhr) in der Isselhorster Festhalle.

Der Elternrat der ev. Kindertagesstätte "Unter'm Regenbogen" sorgt mit einer Cafeteria im Nebengebäude für das leibliche Wohl.

Alle sind herzlich eingeladen.

**Bauernmarkt auf dem Hof Kruse:**  
Am Samstag, den 27.03.2004, 14.00 bis 18.00 Uhr  
und Sonntag, den 28.03.2004, 11.00 bis 18.00 Uhr.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### Der Esel auf dem Isselhorster Kirchplatz

Viele Spenden sind schon eingegangen, dafür ein herzliches Dankeschön.

Verehrte Bürger des Kirchspiels, aber es reicht noch nicht.

Wir sind nach der Vorstellung der Modelle im September 2003 besonders motiviert, das Vorhaben in die Tat umzusetzen. Über Ihre weitere Mithilfe würden wir uns sehr freuen.

Sparkasse Gütersloh , BLZ 47850065,  
Kontonr. 15808225

Der Heimatverein Isselhorst

## Besuch aus Rshew/Russland in Gütersloh

Nachdem 2002 Deutschland mit 120 Teilnehmern an der Friedhofseinweihung in Rshew/Russland teilgenommen hatte, war es fragwürdig, ob sich 2003 wieder genug Teilnehmer finden würden, sich zu einer Fahrt nach Rshew zu entschließen. Es war erstaunlich, 15 Personen 10 Herren und 5 Damen - starteten am 22. Mai 2003 von Frankfurt/M. mit der Lufthansa in Richtung Moskau. Die bestehende Verbindung mit Rshew geht also unvermindert weiter. Dazu trägt auch das seit Jahren durchgeführte Jugendlager bei, das im letzten Jahr vom 26.07. - 08.08. unter Leitung von Herrn Rolf Furtwängler und seiner Frau stattfand.

12 Schüler des Evangelisch-Stiftischen Gymnasiums aus Gütersloh und einheimische Schüler aus Rshew säuberten gemeinsam die



Kriegsgräberstätten und pflanzten junge Birken - eine Allee des Friedens.

Im Herbst besuchte uns vom 13. - 27.09. wieder traditionsgemäß eine Delegation aus Rshew, dessen

Leiter der stellvertretende Bürgermeister, Herr Viktor Kuposow, war. 6 Lehrerinnen, die an dem Seminar "Deutsch als Fremdsprache" teilnahmen, reisten am 13.09. an, während wir die anderen Gäste erst am 20.09. vom Bie-

## Wir sind für alle da!

...auch für Ihren PKW,  
gleich welchen Fabrikats, denn wir kennen uns aus!

Absolute Fest-Preis-Angebote  
für Auspuff, Bremsen, Kupplung, Stoßdämpfer,  
Wasserpumpe, Lichtmaschine, Anlasser usw.

Abgasuntersuchungen und TÜV-Abnahmen

...testen Sie uns!

AUTOHAUS  
**BRINKER**

Ihr Fiat-Händler in Bielefeld-Isselhorst  
Brockhagener Str. 284  
33649 Bielefeld  
Servicetelefon (0 52 41) 96 75 12

lefelder Hauptbahnhof abholten. Insgesamt besuchten uns 32 Damen und Herren, wie erwähnt: der stellvertretende Bürgermeister von Rshew, Deutschlehrerinnen, Direktoren von Schulen und Instituten, Vertreter des Veteranenrates, Schüler aus den verschiedensten Rshewer Schulen. Außerdem war ein Rundfunk- und Fernsehteam mitgereist.

Am 21.09. hießen die Gütersloher Bürgermeisterin Frau Unger und ihr Stellvertreter Herr Piepenbrock die Gäste im Jägerhof in Verl willkommen. Ein Empfang beim stellvertr. Verler Bürgermeister Herrn Josef Lakämper folgte am nächsten Tag, ebenso eine Fahrt durch die Gemeinde Verl. Auch ein Besuch des Verler Heimathauses stand an.



Das vom Kuratorium Rshew ausgearbeitete Programm für die Gäste war vielseitig und informativ. Das Deutschseminar für die Lehrerinnen wurde im ESG in Gütersloh unter Leitung von Herrn Rolf Furtwängler vom 15.09. - 19.09. durchgeführt.

In den nächsten Tagen gab es eine Fahrt nach Warstein mit Besichtigung der Tropfsteinhöhle Bilstein und der Brauerei. Es gab eine Fahrt nach Paderborn mit Besichtigung der Stadt und Besuch des Domes; weiter eine Fahrt zum "Gastlichen Dorf Delbrück".

An der Brede 42 • 33334 Gütersloh

Das **beste**, was  
Ihrem **Garten**  
passieren kann!

Tel. 0 52 41/6 84 77



mehr grün GmbH

**Ihr Pflegepartner  
rund ums Haus**

Beeindruckend war für alle der Besuch des russischen Soldatenfriedhofes in Stukenbrock. Der Leiter dieser Gedenkstätte, Herr Dr. Otto, konnte während einer Führung den russischen Gästen aus der Vergangenheit viele Erläuterungen und auf viele Fragen eine Antwort geben. Dann wurden Kränze niedergelegt, eine Schweigeminute folgte und ganz spontan stellte sich ein Chor zusammen, der ergreifende russische Weisen sang.

An der Brede 42 • 33334 Gütersloh

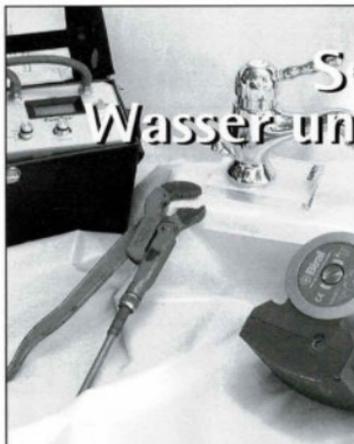
Wir **pflegen**,  
Sie **genießen**  
Ihren **Garten!**

Tel. 0 52 41/6 84 77



mehr grün GmbH

**Ihr Pflegepartner  
rund ums Haus**



Service für  
**Wasser und Wärme**

**HS**  
*Henrich Schröder*

**Henrich Schröder GmbH**

Heizung & Sanitär

Haller Str. 236, 33334 Gütersloh

Fon 0 52 41/96 04-0

Internet: [www.henrich-schroeder.de](http://www.henrich-schroeder.de)

## Wärme für jeden Anspruch

Aktion Wintersonne:  
Zuschüsse nutzen –  
Wärme genießen!

**HS**  
*Henrich Schröder*

Henrich Schröder GmbH

Heizung & Sanitär

Haller Str. 236, 33334 Gütersloh

Fon 0 52 41/96 04-0

Internet: [www.henrich-schroeder.de](http://www.henrich-schroeder.de)

...in ökologischer Konsequenz

Am gleichen Tag, am frühen Nachmittag stand der Besuch eines großen Bielefelder Kaufhauses an. Anschließend ging die Fahrt weiter nach Bethel. Der Besuch dieser Anstalt war für unsere Besucher sehr eindrucksvoll; man konnte ihnen ihre innere Bewegung noch lange ansehen.

Der 24.09. wurde zu zwei weiteren Höhepunkten im Programm. Schon morgens führen unsere Gäste nach Bardüttingdorf bei Spenge zu dem Rshew-Denkmal. Hier hat der Landwirt Karl Niehus-Obermann, Angehöriger des ehem. IR 58 schon in einer Zeit, als noch keine Kontakte mit Rshew bestanden, in einem stillen Winkel seines Grundbesitzes aus eigener Initiative ein Mahnmal

zum Gedenken an die vielen Gefallenen des 2. Weltkrieges in und um Rshew errichten lassen. Auf einem Betonsockel stehen zwei Gedenksteine, einer aus weißem Marmor mit kyrillischer Aufschrift, der den vielen jungen Soldaten von 6 russischen Schützen- Divisionen gewidmet ist. Der andere aus schwarzem Marmor erinnert an die vielen Angehörigen des vor dem Krieg in Herford, Minden und Bückeberg stationierten Inf.-Regiments 58, die im Russland-Feldzug, vor allem bei Rshew und Bobruisk den Tod gefunden haben. Zu beiden Seiten der Gedenksteine symbolisieren zwei Metallkreuze (1 orthodoxes) jeweils das Christentum. über dem ganzen Ensemble aber spannt sich wie ein schützendes Dach, ein Bo-

WAREMA Markisen



Gelenkarm-Markisen zu günstigen Winterpreisen!  
01.12.03 - 19.03.04

Grosses Gewinnspiel

Schönheit. Stil. WAREMA.

**Gebr. Wiedey GmbH**

**Rolladen- und  
Sonnenschutzanlagen**

Im Großen Busch 25

33334 Gütersloh

Tel. 0 52 41 / 70 22 07

Fax 0 52 41 / 70 22 08

Internet: [www.gebr-wiedey.de](http://www.gebr-wiedey.de)

E-mail: [Info@gebr-wiedey.de](mailto:Info@gebr-wiedey.de)

gen aus wunderschönen Rosen. Die Idee und die Gedanken des Stifters waren also schon vor vielen Jahren hin auf eine Aussöhnung mit Russland gerichtet.

Nach einer kleinen Wanderung bereitete Freifrau von Richthofen den Gästen einen herzlichen Empfang auf Schloß Königsbrück. Es wurde ein kleiner Imbiss gereicht und später eine Andacht in der Schloßkapelle durch einen Pfarrer zelebriert.

**Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:**

**Dachstühle für:**

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

**ZIMMEREI VIEBROCK**

Gewerbegebiet Nord · Tel. 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64

Diese beiden Erlebnisse am 24.09. müssen die russ. Gäste sehr beeindruckt haben. In vielen Gesprächen wurde später darüber gesprochen.

Aber auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. So hatte der Friedrichsdorfer Veteran und Initiator des Soldatenfriedhofes in Rshew, Erich Vornholt, zu einem "Dämmerchoppen" in sein Haus eingeladen. Aus Platzgründen, weil alle Gäste zusagten, wurde dieses Vorhaben in das ev. Gemeindehaus verlegt. Vorher erfolgte ein Besuch bei der "Arbeiterwohlfahrt" Frau Theilmeier; dort wurde auch das Abendessen serviert. Es folgte ein Bummel durch Friedrichsdorf mit Besichtigung der ev. Kirche. Pastor Walle und auch Erich Vornholt erzählten aus der Kirchengeschichte und auch aus der noch jungen Gemeinde Friedrichsdorfs. Es wurde ein harmonischer Abend mit Gesprächen, Informationen und auch der Gesang von deutschen und russischen Liedern war ein wunderbares Zeichen der Völkerverständigung.

Zum gemeinsamen Abschiedsgespräch traf man sich am 27.09.2003 im Verler Droste-Haus. Sinngemäß im Raum "Russland".

Nach dem Abendessen blieb noch viel Zeit für Gespräche und Diskussionen aber auch für abschließend gemeinsam gesungene Lieder. Eine harmonische Abschiedsfeier.

Gegen 21.00 Uhr brachten wir unsere Gäste zum Bielefelder Hauptbahnhof. 30 Stunden Fahrt lagen vor Ihnen in einem durchgehenden Zug Paris - Moskau, der in Bielefeld Halt machte.

Mit sehr vielen Eindrücken von der deutschen Landschaft, Wirtschaft, Kultur, von Städten und Dörfern, aber vor allem von den

Menschen hier, bestiegen sie mit etwas Wehmut den Zug. Jetzt aber ging es in die Heimat Russland, nach Hause in die über 800 Jahre alte, wunderschön an der oberen Wolga gelegene Stadt Rshew. Nach Hause, in die für unsere Verhältnisse meist kleinen Wohnungen in den großen Wohnsilos.

Aber trotz allem: auch für die Russen gilt: zu Hause ist dort, wo man geboren und aufgewachsen ist, wo Vater, Mutter, Geschwister und Freunde sind, wo die eigene Familie lebt, wo man liebt und geliebt wird. Zu Hause ist dort wo man glücklich ist, Heimat ist da, wo man nach Hause kommen kann.

Was sang uns im vorigen Jahr eine junge Frau vor, als wir Rshew anlässlich der Einweihung des deutschen und russischen Soldatenfriedhofes besuchten:

"Rshew, du bist  
meine ewige Liebe ..."

*Renate Groß*

# Schröder & Setter

## Gartengestaltung

Planung von Gartenanlagen

Teichbau

Natursteinpflasterarbeiten

Pflasterarbeiten

Pflanzungen aller Art

Dachbegrünung

Zaunbau

Gehölzschnitt  
(auch Obstgehölze)

Einbau von  
Bewässerungsanlagen

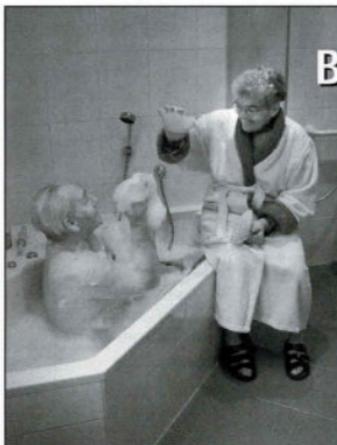
Haller Straße 230  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
[www.schroeder-setter.de](http://www.schroeder-setter.de)

Telefon:

0 52 41 / 6 82 82



## Bäder für jede Lebensphase



**HS**  
*Henrich Schröder*

Henrich Schröder GmbH  
Heizung & Sanitär  
Haller Str. 236, 33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 96 04-0  
Internet: [www.henrich-schroeder.de](http://www.henrich-schroeder.de)

## Sind Sie im Einsatz?

"Na, haben Sie wieder mal Bereitschaft?" So oder ähnlich werde ich hin und wieder von Kollegen angesprochen, die meinen Meldeempfänger am Gürtel gesehen haben.

Auf die Antwort, dass ich eigentlich immer Bereitschaft habe, folgt dann in der Regel ein ungläubiges Staunen.

In der Tat sind die freiwilligen Feuerwehrleute jedoch 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr einsatzbereit. Nur so kann das, für

die Allgemeinheit kostensparende System, funktionieren zu jeder Tages- und Nachtzeit eine schlagkräftige Wehr zur Verfügung zu haben.

Die Sirenen haben heute bei uns nur noch Seltenheitswert und so funktioniert auch bei uns im Kirchspiel nur noch die Sirene hinter dem Feuerwehrgerätehaus.

War es früher über die Alarmierung mit den Sirenen nur möglich alle Mitglieder des Löschzugs zu

alarmieren, egal ob sie alle gebraucht wurden oder nicht, so ist heute eine differenzierte Alarmierung möglich.

Mit den digitalen Meldeempfängern, von den Feuerwehrleuten kurz "Pieper" genannt, können je nach Schadenslage gezielt bestimmte Personengruppen gerufen werden.

So ist z.B. bei einer Ölspur, die abgestreut werden muß, nicht der gesamte Löschzug erforderlich. Hier werden dann lediglich die für diesen Einsatzfall vorher bestimmten Personen abgerufen.

Eine weitere Frage die ich oft zu hören bekomme ist: "Was bekommen Sie denn dafür?"

Diese Frage ist dann schnell beantwortet: "Nichts! - Zumindest kein Geld."

Wieder Staunen auf der anderen Seite. "Nachts um drei Uhr aufstehen, Feuer löschen, Verletzte aus Unfallfahrzeugen befreien, Technische Hilfe bei allen Situationen leisten für die es keine Spezialfirma außer der Feuerwehr gibt und dann alles umsonst?"

So ist es. Lediglich die Löschzugführer und die Jugendfeuerwehrwarte bekommen eine monatliche Aufwandsentschädigung, die jedoch so gering ist, dass sie gegen das, was z.B. ein Übungsleiter in einem Sportverein erhält, nicht erwähnenswert ist. Natürlich wird sie auch noch versteuert!

Jeder Andere, der wie ein "normaler Brandmeister" bis er diesen Dienstgrad erreicht hat, ca. 20-25 Wochenenden Vorbereitungslehrgänge und dann drei Wochen Vollzeitlehrgang hinter sich hat, bekommt dafür keine Entschädigung.

Wenn ein Arbeitnehmer während der Arbeitszeit zum Einsatz gerufen wird, so wird gegen Antrag der Firma selbstverständlich durch die Stadt, als Trägerin des Feuer-schutzes, dem Arbeitgeber den

**LVM**   
Versicherungen

### Ihre Vorsorge in guten Händen



**LVM Lebensversicherung erhält Bestnote für niedrige Kosten bei realistischen Renditeprognosen!**

Im Test 73 Unternehmen davon 7 mit Bestnote!

**Wir beraten Sie gern:**

**LVM-Versicherungsbüro Fehlow - Thenhausen**

GT-Kahlertstr. 53, Tel.: 0 52 41/3 49 88 und 66 51

Internet: [www.fehlow-thenhausen.lvm.de](http://www.fehlow-thenhausen.lvm.de)

E-Mail: [info@fehlow-thenhausen.lvm.de](mailto:info@fehlow-thenhausen.lvm.de)

ihm entstandenen Lohnausfall für diese Zeit ersetzt.

Für Selbständige ist es ein pauschaler Stundensatz, bei dem man schon sehr enthusiastisch zur Feuerwehr eingestellt sein muß um dafür Einsätze zu fahren, anstatt in seiner Firma weiterzuarbeiten und sein Geld zu verdienen.

Und genau das ist der Punkt. Natürlich bekommen wir etwas dafür - aber kein Geld. Es ist ein gutes Gefühl einem Mitmenschen in der Not geholfen zu haben oder schlimmeres abgewendet zu haben, und wir tun es gerne - auch nachts um drei.

Allerdings kommt es auch hier immer wieder zu Szenen, die man kaum glaubt. So ist es leider schon fast normal, wenn eine Unfallstelle erkennbar abgesperrt ist, dass sich trotzdem der eine oder andere Zeitgenosse mit seinem Auto an allen Helfern und Fahrzeugen oh-

ne Rücksicht auf Verluste noch vorbeiquetschen muß. Wenn der dabei fast angefahrene Feuerwehrmann dann protestiert, wird er auch noch angepöbelt, dass er ja kein Polizist sei und somit auch nichts zu bestimmen habe.

Vom ehrenamtlichen Einsatz bei Straßenfesten etc. zu Absperrzwecken und ähnliche Tätigkeiten können wir alle etliche Geschichten von Beschimpfungen und Drohungen erzählen, warum wir uns dann auch zunehmend schwer tun solche Aufgaben zu übernehmen.

Trotz alledem sind wir immer für Sie da!  
24 Stunden am Tag,  
365 Tage im Jahr.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr  
Isselhorst  
Rüdiger Rokohl*

# Kuhre

Einkaufen auf dem  
Bauerhof



**Kartoffeln,  
Eier, Käse,  
Gemüse,  
Hausmacher Wurst  
und mehr ...**

Breck 2  
33442 Herzebrock-Clarholz  
(Nähe Marienfeld)  
Telefon 0 52 45 / 35 90

**Unsere Öffnungszeiten**  
Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 18 Uhr  
Mittwoch 8.30 - 13 Uhr  
Samstag 7.30 - 14 Uhr

## **PS-Club bei Ortmeier**

Zu einem geselligen Abend für Vereinsmitglieder, deren Familienangehörige, sprich Ehefrauen, Freundinnen oder Lebensgefährtinnen hatte der Pferdestärken-Club e.V. Gütersloh/Isselhorst am 17. Januar 2004 in die Gaststätte Ortmeier geladen.

Nach einem deftig, kräftigen Grünkohlessen ging es zum gemütlichen Teil des Abends. In einem kurzweiligen, interessanten Diavortrag erzählte Karl Piepenbrock etwas aus der Vergangenheit von Isselhorst. Ob es der Umbau der Haller Strasse oder die jeweiligen Feste waren, fast jeder der Anwesenden fand etwas Bekanntes wieder.



*Der erste Preis: ein Trecker!*

Die musikalische Begleitung hatte Franz Bylter mit seinem Akkordeon übernommen. Für den Höhepunkt aber sorgten drei gutgebaute Treckerfreunde mit ihrer Darbietung des Musiktitels "die Glocken von Rom". Nach kräftigem Applaus und natürlich einer

Zugabe verließen die Stars den Saal und Rudi Knufinke eröffnete die Verlosung mit vielen attraktiven Sachpreisen.

Verschiedene Vorträge einzelner Mitglieder rundeten den gelungenen Abend ab.



## Wir machen Ihr Haus sicherer!

**Gerhard Mesken GmbH**

Holzfenster / Haustüren  
Raumgestaltung in Holz  
Sicherheitstechnik  
Insektenschutz  
Reparaturservice

Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh · Tel.: 05241/97 69-0  
Fax: 05241/97 69-26 · e-mail: meskengmbh@aol.com · www.mesken-gt.de  
qualifizierter Meisterbetrieb für Fenster und Türen



## "Meeresbrise" im Zentrum vom Isselhorst

Bei der Meeresbrise handelt es sich nicht etwa um einen durch die Klimaveränderung plötzlich entstandenen Nordatlantikwind, dessen Ausläufer bis nach Isselhorst reichen. Nein, die Meeresbrise ist das Fischfeinkostgeschäft "Lachs und Meer". Frau Ruth Sieker hat ihr Fischgeschäft, das sie bislang seit Jahren an der Dieselstr. im Industriegebiet vor dem Bahnhof Isselhorst-Avenwedde betrieb, ab 15.10.2003 in das Zentrum vom Isselhorst, an die Steinhagener Str. 3 verlegt.

Das Geschäft fügt sich sehr gut in das Einzelhandelsangebot unseres Kirchspiels ein und bedeutet auf jeden Fall eine Bereicherung. Reine Fischgeschäfte gibt es nämlich nicht mehr so oft, insbesondere nicht in kleineren Orten. In den großzügigen hell und freundlich gestalteten Geschäftsräumen werden "Meeresfrüchte" der verschiedensten Art angeboten. Das Hauptgewicht liegt allerdings im Angebot der unterschiedlichsten Lachsarten. Da reicht die Spanne vom schottischen Wildlachs bis hin zum Zuchtlachs, von einem "stolzen" Preis bis zum erschwinglichen Entgelt. Für eine gesunde und abwechslungsreiche

Ernährung ist auch von Bedeutung und wertvoll, daß jeden Tag frischer Seefisch (z.B. Goldbarsch, Seelachs usw.) gekauft werden kann. Wer gern geräucherten, eingelegten Fisch oder aber Salate ißt, wird in der Meeresbrise ebenfalls bestens und in breiter Auswahl bedient. Für die Kundschaft aber besonders bequem und zuvorkommend: Alles was nicht im Geschäft vorrätig ist, kann innerhalb kürzester Zeit besorgt werden. Falls Sie sich einen edlen Hummer gönnen oder aber Ihre Gäste mit einem Knurrhahn überraschen wollen: kein Problem, Frau Sieker wird ihr Bestes tun, um Ihre Wünsche erfüllen zu können. Im Geschäft befindet sich auch ein Bistrobereich. Hier kann während der Geschäftszeiten (Dienstag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Mittwoch und Samstag von 9 bis 13 Uhr) an Ort und Stelle z.B. eine selbst gekochte Fischsuppe, Backfisch oder ein Fischbrötchen verzehrt werden. Zum umfassenden Service der Meeresbrise gehört auch die "Außer-Haus-Belieferung". Eine schön gestaltete Fischplatte wird wohl jede Tafel bereichern. Zur Abrundung eines umfassenden Fischangebotes gehört auch eine gute und passende Flasche Wein. Auch die wird ange-



boten. Je nach Fischart kann ein Silvaner, ein Kerner oder aber vielleicht ein Grauburgunder gewählt werden.

Das Fischfeinkostgeschäft Meeresbrise steigert und ergänzt weiter die Attraktivität unseres Dorfcentrums als wohnortnaher Einkaufsort. Wir wünschen einen guten geschäftlichen Erfolg!

*Dietmar Schneider  
Ortsheimatpfleger*



## Jugendfreizeit an der Adria

Der CVJM Isselhorst lädt Jugendliche von 13 bis 16 Jahren ein zu einem Urlaub an der kroatischen Adria. Wir fahren vom 23. Juli bis zum 5. August auf die sonnige Insel Pag.

Unser Haus liegt direkt in Novalja, dem Hauptort der Insel und war ehemals ein Pension. Es verfügt hauptsächlich über 2-Bett-Zimmer mit Dusche und WC und liegt nur 400 m vom Meer entfernt. so daß für ausreichend Spiel und Spaß am Strand und am Meer gesorgt ist. Sicherlich werden wir uns viel in der Nähe des Wasser aufhalten, aber wir möchten auch Spiele mit Action anbieten, die die Gemeinschaft in der Gruppe stärken. Daneben steht das Gespräch in der Gruppe auf dem Tagesplan. Jeden Abend werden wir einen meditativen Ausklang anbieten.

Wir werden Ausflüge in die nähere Umgebung machen: z. B. eine Erkundungstour nach Pag, eine Fahrt zu den Kryka Wasserfällen oder nach Zadar.

Die Reisepreis beläuft sich auf 485,00 und beinhaltet folgende Leistungen: Fahrt mit Reisebus und Fähre, Unterkunft und Verpflegung, Vollverpflegung als Selbstverpflegung bei Beteiligung an Vor- und Zubereitung der Mahlzeiten, pädagogische Betreuung, abwechslungsreiches Programm mit Gesellschafts- und Actionspielen, kreative Gespräche über Bibel und Glauben, Tagesausflüge, Unfallversicherung.

Weitere Informationen und Anmelde-Unterlagen bei:  
Pfr. Michael Fürste, Steinhagener Str. 34, 33334 Gütersloh, Tel. 05241/6593 und Sandra Wildeboer, Okerweg 14, 33649 Bielefeld-Holtkamp, Tel. 05241/961189

# MEIBRINK GMBH

## BAU- UND MÖBELWERKSTATT

### Wir fertigen nach Maß:

Fenster (auch für denkmalgeschützte Gebäude)  
Haustüren  
Deelentore  
Innenausbauten

### Bestattungen

Gütersloh-Hollen  
Münsterlandstr. 54  
Telefon: (05241) 96 50 80

Spitzenqualität in Fleisch und Wurst  
aus Ihrer

Winterzeit -  
Suppenzeit:  
Frischgekochte  
leckere Eintöpfe!



33334 GÜTERSLOH-ISSELHORST  
Steinhagener Straße 16  
Telefon (0 52 41) 6 73 60  
Telefax (0 52 41) 68 80 10

# RAU

Die neuen  
Sommer-Kataloge sind da!

Jetzt buchen und  
Frühbucher-Vorteile sichern  
nur noch bis zum 31.03.2004!

REISE  BÜRO  
Andreas Rehm

Hallerstr. 122 · 33334 Gütersloh  
Tel: 0 52 41 / 68 71 04 · Fax: 0 52 41 / 68 71 05  
E-mail: reiseweltrehm@yahoo.com

## Dat was vo 60 Jauern

Mien Ellernhous tellt vondage oll to den älteren Höüsern in'n Duape, et is 1930 bowwet. Domols was et chang un chebe, dat an dat Wuohnhous no nen hennigen Stall antimmert wochte. SSo auk bie us.

Et chiff de Housdöuer un de Sßietdöuer. Von de Sßietdöuer chäit man up ne lütke Dial un von do chelange man in den Schwienestall. De Klebben ton fauern wiese no de Dial. Achter den Stall no bouden was de Mäßfall, vobounen met no lütken Klappen ton outmessen. Ähnlich was dat auk in de Nowerskopp, z.B. bie August Hülsmann, bie Hugo Sohn, bie August Dreinhöfner, bie Franz Bolweg usw.

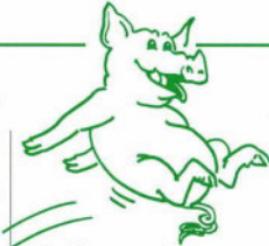
Wie kriajen jäides Jauer in'n Sßommer nen Stürgel von nen Bouern, wo mien Vadder just arbäit hadde. Dat Schwienken wochte von mieder Mudder voßuaget un ick was manßen fo de Reinigung (dat Stalloutmässen) taustännig. 1943 hädden wie nen Stürgel, de woll häimwäh hadde, dat Dier woll un woll nich tauniahmen. Et was ängstlich un läit Bick nich chäiern anpacken. Nou mosse ick den Stall outmässen, hadde de lütken Klappen achtern lösmaket, ümme den Maß routoschmieden. Mien Schwienken soog de uabenen Döuer un Bouese rout. Ümme den Maßfall wöiern blauts 2 Stangen, käin Chitter, un chiant läip et hiar.

Nou was Holland in Naut. Wie hädden mol haiert, dat Schwiene bie Streß lichte nen Herzschlag kriegen küant. Wie mössen et also voßichtig wiar pakken, et Boll us doch dat naichste Jauer den Speck un de Wost liawern. Met Nowers Hölpe driaben wie nou ouse Schwienken voßichtig up ouse Dialdöuer tau un et läip tatsächlich

up de Dial. De Situatiaun was rett't.

Mien Vadder votelle düt bie nen anderen Kunnen, dat ouse Schwien nich tauniahmen woll.

Düaße Bouer Bja: "August, ick touske die dat Schwien ümme, di-en Rutk kümp bie us in'n chrauden Tropp, dann fall't Bick woll maken." Wie kriajen nen Stürgel out nen anderen Stall un dat Schwien make Bick chaut. Anfang Februar kamm Schlächter Landwehr no us ton Schlachten un twäi Dage läder was ose Schwien inner Wost.



Sßietdöuer	- Seitentür
Dial	- Deele
Nowerskopp	- Nachbarschaft
Stürgel	- ein größeres Ferkel
tauniahmen	- zunehmen
Rutk	- in der Entwicklung gestörtes Tier
Wost	- Wurst

Wilfried Hanneforth

### Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!

- SEAT-NEUWAGEN
- SKODA SERVICE-PARTNER
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl aller Marken mit Garantie
- Reparaturservice für alle Marken
- TÜV und AU täglich
- Klimaanlage-Service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257

33335 Gütersloh

Tel.: 0 52 41 / 66 67 · Fax: 66 60

Internet: [www.SEAT-NOLL.de](http://www.SEAT-NOLL.de)

E-Mail: [info@SEAT-NOLL.de](mailto:info@SEAT-NOLL.de)



**SEAT**  
auto emoción

## Isselhorster Schlittenparade

Aus der in ganz Europa einzigartigen Schlittensammlung von Horst August Bollweg, Bielefeld-München, die aus rd. 170 historischen Exponaten besteht, waren in der Weihnachtszeit 2003

im Kirchspiel Isselhorst sieben verschiedene Exemplare ausgestellt.

Die Isselhorster Kaufmannschaft hatte sich wieder etwas Besonderes ausgedacht und präsentierte



ihren Kunden die schönsten Schlitten an folgenden Orten entlang der Haller Str.:

Bei der Isselhorster Versicherung war der Ausfahrtschlitten "Heinrich" aus Grafenau, Bayrischer Wald, ca. 1890, zu sehen. Schuhhaus Karmann zeigte die Kinder Zieh- und Schiebeschlitten aus Weimar, Würzburg, Garmisch Partenkirchen und Berchtesgaden, anno 1885 – 1900.

Der anspruchsvolle Pferdeausfahrtschlitten "Friedrich" aus dem Bayrischen Wald, ca. 1800, passte hervorragend in das Ambiente von Kleegräfe-Strothmann.

Dementsprechend passte auch der Heu- und Hornschlitten "Joseph", Garmisch Partenkirchen, anno 1860, und der Lastenschlitten für Holz "Olaf", 1780 Dänemark, in das grüne Umfeld des Blumenhauses Krull.

In der Sparkasse hatte der Parade-schlitten "Hermann" Garmisch Partenkirchen, ca. 1890, gezogen

### Baumschule

 **Westerhellweg**  
Inh. Lothar Damaschek  
...damit es auch bei Ihnen  
**grünt und blüht!**

Tuxhornweg 6 – 8 · 33334 Gütersloh · Tel. 0 52 41 / 6 72 01 · Fax 0 52 41 / 68 72 38

E-Mail: [Baumschule-Westerhellweg@t-online.de](mailto:Baumschule-Westerhellweg@t-online.de)

**Hanneforth**  
Malermeister

Hollerfeldweg 13  
33334 Gütersloh -  
Isselhorst  
Telefon / Fax:  
0 52 41 / 66 03



ERLEBEN SIE DIE  
NEUE MODE FÜR  
DAS FRÜHJAHR 2004  
IN UNSEREN  
ERWEITERTEN  
GESCHÄFTSRÄUMEN.  
WIR FREUEN UNS  
AUF SIE.

heidi wulf  
MODE MACHT SPASS  
haller str. 137 05241/67593  
gtl.-isselhorst www.liniez.com

von einem Elch, seinen Platz unter den von Isselhorster Schulkindern geschmückten Weihnachtsbäumen gefunden.

Im Bauerncafé "Unnerrn Äiken" war der Kinderschlitten "Luisa" aus dem heimischen Teutoburger Wald, ca. 1920, ausgestellt.

Last but not least präsentierte die Volksbank den teuren Kutschenschlitten mit Flechtwerk aus Weimar, anno 1875.

Seine Sammelleidenschaft stellt Horst August Bollweg unter das Motto: "Hegen, Pflegen, Weitergeben". In vielen deutschen Museen sind Exponate aus seinem Besitz zu sehen; sogar Verona Feldbusch posierte auf einem Bollweg Schlitten für ein großes deutsches Magazin.

Im Historischen Museum Bielefeld war von 11/02 – 02/03 mit "Die Winterreise" die wohl bisher größte Schlittenausstellung zu sehen. Professionell vorbereitet und mit einem interessanten Rahmenprogramm aufgezo-gen, haben Tausende Einblick in die verschiedenen Schlittene-pochen gewinnen können.

Horst August Bollweg ist dankbar, eine gute Mannschaft von Handwerkern um sich zu wissen, die die alten Schlitten restaurieren können; stellvertretend für viele sei hier der engagierte Isselhorster Malermeister Wilfried Hanneforth genannt.

Waldemar Kuhlmann

## Wir, der Heimatverein, auf dem Weihnachtsmarkt



Überreichung des Hauptpreises

Die Spannung stieg am späten Sonntagnachmittag am Stand des Heimatvereins.

Wann wird der Hauptgewinn der Verlosung gezogen?

"Was ist denn das, keine Niete, keine Nummer auf dem Los," eine aufgeregte Stimme in der Menge. Auf einem kleinen Zusatz-zettel des Loses stand:

Hauptgewinn, 1 Woche Grafenau im Bayrischen Wald.

Frau Blodau aus Gütersloh, Siedlungsstr. 29 war die glückliche Gewinnerin.

Sie war mit ihrem Sohn und Bekannten nicht das 1. Mal auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt. Sie kennt unser Dorf seit ihrer Kindheit. Ihr Schwiegervater, aus Ostpreußen 1945geflüchtet, hat viele Jahre auf dem Hof Meier zu Holten gearbeitet. Frau Blodau wohnt heute in der Nähe des Kreishauses.



## Die nächsten Weinproben

finden statt

5. März 04

12. März 04

26. März 04

bitte nur mit Anmeldung

**Feldmann**-Getränke

Postdamm 289

33334 Gütersloh-Isselhorst

0 52 41 / 6 78 93

[www.feldmann-getraenke.de](http://www.feldmann-getraenke.de)

"Eine sehr gute Nachbarschaft ist sehr wichtig" sagte sie und mit einer Nachbarin fuhren wir nach dem Weihnachtsmarkt zu dieser Aufnahme in die Volksbank nach Isselhorst.

Frau Blodau wird in den nächsten Tagen mit dem Touristikbüro in Grafenau im Bayrischen Wald telefonieren und den Termin der Reise abstimmen. Der Heimatverein wünscht ihr eine erholsame, schöne Woche in dem hübschen Städtchen Grafenau und die Erinnerung an den Heimatverein Isselhorst.

Nachdem alle Unkosten und Gewinne bezahlt waren, konnte ein schöner Betrag unserem Eselkonto zugeführt werden. Wir danken allen Helfern und besonders dem Sponsor, denn viele Wenig machen ein Viel.

Wilfried Hanneforth

Sie  
möchten  
etwas  
Neues?



Dann fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.  
Optimale Druckergebnisse sind kein Zufall.  
Der „Rund-um-Service“ für Ihre Drucksachen.  
Von der Idee bis zum fertigen Produkt.

**gestalten · drucken · versenden**

Kaiserstraße 10 · 33790 Halle Westfalen  
Telefon 0 52 01 / 20 29 · Fax 0 52 01 / 29 90  
ISDN-Daten 0 52 01 / 84 93 53  
E-mail: voglerdruck@t-online.de

**VOGLER  
DRUCK**

*Ev. Kirche Isselborst, Sonntag, 29.02.2004, 18.00 Uhr*

## **"Flauto e organo" - Barocke Kammermusik für Blockflöte und Trubenorgel- Konzert mit anschließendem Sekttempfang**

"Blockflöte- das kann doch jedes Kind spielen!" Mit solchen und ähnlichen Vorurteilen ist das Instrument Blockflöte behaftet. Wer dieses schöne und vielseitige Instrument einmal als solistisches Konzertinstrument erleben möchte oder wer einfach Freude an barocker Kammermusik hat, der sollte am Sonntag, den 29.02. 2004 um 18.00 Uhr in die Ev. Kirche Isselhorst kommen.

Dort spielt die Konzertflötistin Elisabeth Schwanda (Hannover) begleitet von Kantorin Birke Giesenbauer an der Trubenorgel Werke von Schop, Vivaldi, Albinoni, Händel u.a.. Im Anschluss an das Konzert sind alle Zuhörer sehr herzlich zu einem Sekttempfang des Fördervereins Kirchenmusik e.V. eingeladen!

Elisabeth Schwanda, geboren in Karlsruhe, studierte an der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Sie erhielt sowohl ihr Diplom in Musikpädagogik als auch ihre künstlerische Reifeprüfung mit Auszeichnung und schloss ihr Studium 1992 als erste Blockflötistin an der Hannoverschen Musikhochschule mit dem Konzertexamen (dem höchsten Abschluss an einer deutschen Musikhochschule) ab. Musikalische Impulse erhielt sie außerdem auf internationalen Meisterkursen. Sie ist Gründerin des Ensembles "Affetti Musicali Hannover", konzertiert außerdem mit zahlreichen anderen Kammermusikgruppen sowie als Solistin.



Als Dozentin gibt sie Kurse für Alte und Neue Musik und ist seit Oktober 2000 Dozentin für Blockflöte an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford.

Freuen Sie sich also auf ein abwechslungsreiches und schönes Konzert!

*Birke Giesenbauer*

**FotoLine**  
Karin + Peter Berger

*Photos*

lebendige Kinderfotos,  
pffiffige Portraits,  
kreative  
Hochzeitsserien,  
digitale Passfotos  
zum sofort  
mitnehmen!

**Farbfotos ab 0,25 EURO**  
Über Nacht-Service!  
Am Speksel 32  
33649 Bielefeld  
(ehem. Gärten Beller)

## Schlager und Evergreens

Der Sangerbezirk Guttersloh bereitet ein Konzert vor mit dem Titel "Schlager und Evergreens". Es findet statt am 28.3.2004 um 17.00 Uhr in der Aula des Städt. Gymnasiums, Guttersloh, Schulstr.

Folgende Mitgliedschöre des Sangerbezirks Guttersloh gestalten das Konzert mit: Vokalkreis Guttersloh, Chorleiter: Michael Brockschmidt; Shanty-Chor "Nordwind", Chorleiter: Wolfgang Mull; Gemischter Chor Isselhorst und Singing Company, Chorleiterin: Annegret Rey; Shanty-Chor Guttersloh, Chorleiter: Siegfried Kraft und Männergesangsverein Harmonie Guttersloh, Chorleiter: Klaus Scheidweiler.

Von den Chören werden "Schlager und Evergreens" rund um die Welt zu Gehör gebracht wie z.B.: Ich wollt, ich wär ein Huhn; Mein kleiner grüner Kaktus; Glory, Hallelujah; Spanisch Eye's; Moskau bei Nacht; Seemannslos u.a. Heiner Breitenstroter begleitet die Chöre am Klavier.

Eintrittskarten sind erhältlich zum Preis von 5,00 EURO bei Ernst Kosfeld, Tel. 05241/28600 und bei den Chormitgliedern der teilnehmenden Chöre.

## Baumaßnahmen am Kriegerdenkmal

Nun ist es endlich soweit, die baulichen Maßnahmen am Kriegerdenkmal sind abgeschlossen. Jeder Isselhorster Bürger kennt das Problem an der Haller Straße. Wer in den Stoßzeiten aus der Steinhagener Straße in die Haller Straße einfahren will, muß viel Geduld mitbringen.

Vor 18 Monaten habe ich die Bürgermeisterin über die Verkehrsverhältnisse in Isselhorst ( Kriegerdenkmal) informiert. Mir wurde eine Überprüfung der Verhältnisse zugesagt. Das Nadelloh am Kriegerdenkmal hat dazu geführt, dass viele Fahrzeugführer aus Guttersloh Niehorster Straße kommend, über den Haverkamp fahren, um unser Dorf zu umgehen. Dabei ist der Fahrzeugverkehr so stark, das ein ewiges Ausweichen auf dem Seitenstreifen unabdingbar ist.

Der Seitenstreifen muß jedes Jahr für viel Geld erneuert werden. Ich hoffe, daß auf Grund der Erneuerung des Haller Straße dieses Problem gelöst wurde.

Das am Kriegerdenkmal eine vernünftige Lösung entstehen konnte, verdanken wir auch der tatkräftigen Unterstützung des Ratscherrn Tassilo Hardung, den ich mehrfach auf unser Problem angesprochen hatte. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich für diese Unterstützung bedanken.

Ich hoffe auch, daß der Haverkamp nicht nur für Anlieger gesperrt werden muß, um die vielen Autos zu reduzieren.

Ulrich Klich

## Bälle - Feste - Feiern - Parties - Feten!!!

... und wo kaufen Sie Ihre Weine, Sekte und Spirituosen für all diese Veranstaltungen?

Fragen Sie uns nach unserem Angebot.

## Ulis Weindepot

U. Schlüpmann

Laurentiusweg 5

33803 Steinhagen

Fon 05204/6985 Fax 05204/92973

Seit 1958



- Individueller Innenausbau
- fachgerechte Restaurierung auch in der Denkmalpflege
- Möbel-Reparatur
- Sonderanfertigungen

Im Krupploch 1  
33334 Guttersloh  
Tel. 05241-36627

## DALKMANN GERÜSTBAU

33334 Guttersloh

Werner-von-Siemens-Str. 7

(0 52 41) 70 27 74  
Fax (0 52 41) 70 27 75

## Der Geflügelzucht - und Gartenbauverein Isselhorst blickt auf ein gutes Jahr 2003 zurück

Jeden zweiten Montag im Monat, außer im Juni und Juli treffen sich die Mitglieder zur Versammlung in der Gaststätte Upmann um aktuelle Dinge zu besprechen. In der Jahreshauptversammlung am 28. Februar in der Gaststätte Mühlenstroth wurden neben den üblichen Regularien die geplanten Veranstaltungen des Jahres diskutiert. Über diese Veranstaltungen soll im folgenden kurz berichtet werden.

### Schnittkurs

Der traditionelle Baum-, - und Gehölzschnittkurs fand am 1. März bei der Familie Drewel, In den Braken, statt.

Unterrichtet wurden wir von Heinrich Bentlage, Reinhard Bu-



Heidi Jürgensmann wurde  
Deutsche Meisterin 2003.

sche und Jürgen Schreiber. Erfreulich war, daß auch viele Gäste die Gelegenheit genutzt haben, um sich Kenntnisse für den eigenen Garten anzueignen.

### Pättkenfahrt

Auch die Pättkenfahrt ist schon lange im Programm des Vereins. Am 1. Juni ging es zur Biologischen Station Gütersloh-Bielefeld in Windelsbleiche.

Ausgerüstet mit Fernglas und Bestimmungsbüchern erkundeten die Teilnehmer den 2,7 km. langen Rundweg und konnten sich so ein Bild von der artenreichen Fauna und Flora des Biotops machen. Nach der Fahrt trafen wir uns zur Stärkung auf dem Hof von Hilde und Hermann Küster, In den Braken. Die Leitung hatte Heinrich Bentlage, Walter Hilker und Horst Martenvormfelde.

### Naturschule

Die Naturschule Gütersloh ist eine Initiative bestehend aus Gütersloher Landwirten, Kleintier-

„Bei uns stimmt  
die Richtung“



**Ihre Sicherheit in guten Händen**

- fachlich versierte Beratung
- für uns ist Service selbstverständlich
- schnelle unbürokratische Hilfe im Schadenfall
- konstant hohe Rückvergütung



**Ihr Partner in allen Versicherungsfragen**

ISSELHORSTER Versicherung V.a.G.

Haller Straße 90, 33334 Gütersloh

Tel.: 05241/9 65 07-0, Fax: 9 65 07-90

Internet: [www.isselhorsterversicherung.de](http://www.isselhorsterversicherung.de)

züchtern, Naturschützern und der Umweltberatung der Stadt Gütersloh.

Die Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, Projekte und Erfahrungsräume anzubieten, in denen Kindern und Jugendliche Natur erleben können. Dazu gehört das Kennenlernen des Lebens auf dem Bauernhof und die Begegnung mit Kleintieren wie Geflügel.

Zwei Kurse am 4. und 5. September auf dem Hof der Familie Siegfried Kornfeld, Niehorsterstraße, für Kinder zwischen 6 - 10 Jahren wurden von unserem Verein angeboten.

Das Interesse war riesengroß, leider konnten nicht alle Kinder angenommen werden.

Die Hauptattraktion waren natürlich die frisch geschlüpften Küken.

#### Exkursion zum Steinhorster Becken

Auf vielfachen Wunsch der Mitglieder besuchten wir am 4. August das Steinhorster Becken. Es liegt im Übergangsbereich von Senne und Emsaue. Für den Besucher ergibt sich vom Deich aus ein prächtiges Bild auf die reich gegliederte Wasserfläche. Dutzende von Vogelarten sind hier zu beob-

achten. Reinhard Kroos hatte die Leitung übernommen. Anschließend konnten wir bei ihm und seiner Frau Liesa noch einen schönen Grillabend verbringen.

#### Reise nach Rostock

Statt der früheren 10-Tagesreisen wurde diesmal eine 3-Tagesfahrt zur Internationalen Gartenschau nach Rostock vom 22.-24. August unternommen. Alle Teilnehmer waren begeistert von der Größe und Schönheit der Anlage und auch von der Stadt. Unser langjähriger Reiseleiter Werner Döring hatte auch diesmal alles bestens organisiert.

## WIR FEIERN DAS GOLDENE LENKRAD. DIE GOLD-EDITION



**CITROËN C2**  
GEWINNER DES GOLDENEN  
LENKRADS 2003  
ab € 10.260,-



**CITROËN C3 PLURIEL**  
ab € 15.450,-

EURO NCAP ★★★★★  
www.euroncap.com Test 2003



**CITROËN C3**  
ab € 11.150,-

**€ 1.500\* + 0,0%\*\***  
PREISVORTEIL + EFFEKTIVER JAHRESZINS

\*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells. \*\*Ein Angebot der CITROËN BANK. Alle Detailinformationen bei Ihrem Händler.

**Dalkmann  
Automobile (V)**

Telefon (0 52 41) 6 75 55  
Adam-Opel-Str. 1 · 33334 Gütersloh

(M)-Vertragshändler, (G)-Vertragswerkstatt

www.citroen.de

**CITROËN**  
NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN



# Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**  
z.B. Käthe Kruse, Brio, Sterntaler, Haba
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln  
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63  
Online: [Buchhandlungsschwarz@t-online.de](mailto:Buchhandlungsschwarz@t-online.de)



## Tierbesprechung

Um den Züchtern, vor allem den Jugendlichen, wichtige Tipps vor der Ausstellungssaison zu geben, hatten wir die Preisrichter Karl Fleischer aus Dinklage und Gerhard Wenke aus Melle am 21. September eingeladen.

Die Familie Reinhard Westkämper hatte uns ihren Hof zur Verfügung gestellt und viele Züchter waren gekommen, um sich beraten zu lassen.

## Ausstellung

Der Höhepunkt im Vereinsjahr ist immer die Vereinsschau am 11. und 12. Oktober. 376 Stück Geflügel aller Arten wetteiferten

in der Festhalle um die Gunst der Preisrichter. Davon wurden 95 Tiere von der Jugendgruppe ausgestellt. Trotz des dünnen Sommers war eine breite Palette von fast 100 Nr. Obst, Gemüse, Feldfrüchte und Blumen zu sehen. Auch die Imker waren mit einem Stand vertreten. Eine besondere Attraktion waren die Arrangements von Frau Hornberg und Frau Welpmann. Die Schaulerleitung/hatte wieder Jürgen Schreiber.

## Familiennachmittag

Der beliebte Familiennachmittag fand am 16. November in der Gaststätte Upmann statt. Die

Züchterfrauen hatten Kuchen und Torten gebacken. Pokale, Ehrenbänder und Preisgeld wurde ausgeben. Ingbert Drews zeigte einen Film von der Stadt Gütersloh, auch das Kirchspiel Isselhorst hatte seinen Anteil daran.

## Überregionale Ausstellungen

Auch in 2003 haben unsere Züchter auf großen Ausstellungen wie der:

- Westdeutschen Junggeflügel-schau in Münster
- Deutsche Junggeflügelschau in Hannover
- Deutsche Zwerghuhnschau in Dortmund
- Lipsia-Schau in Leipzig
- Niedersachsenschau in Osnabrück
- Deutsche Taubenschau in Köln
- Kreisverbandsschau in Kaunitz und sonstigen Sonderschauen im gesamten Bundesgebiet gute Ergebnisse erzielt.

Folgende Züchter haben sich beteiligt: Heinrich Bentlage, Jens Dopheide, Wilfried Dopheide, Eckhard Hammer, Thorsten Hammerschlag, Walter Hilker, Reinhard Hövelmann, Manfred Hornberg, Wolfgang Hornberg, Heinz Kaudewitz, Peter-Gernot Kieker, Reinhard Kroos, Reinhard Schreiber, Rosemarie Schröder, Hans Twelker, Christian Wagnitz, Roland Westerhelweg, Dieter Wendt.

Den größten Erfolg errang Heidi Jürgensmann mit ihren Elsterpurzlern in Köln. Dort gaben sich 18.000 Tauben in vielen Rassen und Farben ein Stelldichein.

**Sie wurde Deutsche Meisterin 2003.**

## Jugendgruppe

Das Freizeitangebot für Jugendliche ist auf Grund der vielen Vereine und Verbände im Kirchspiel Isselhorst sehr groß.

Trotzdem ist unsere Jugendgruppe seit Jahren eine der größten im Kreisverband der Rassegeflügelzüchter in Gütersloh.

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung

**barzak**  
SANITAR+HEIZUNG

Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

Auf der Kreisverbandsschau in Kaunitz waren besonders erfolgreich:

Jenny Baumeister, Dennis Blechschmidt, Nina-Mareike Dopheide, Mario Glasenapp, Karsten Krullmann, Liza Pielhoff, Lena Schulz, Nicole Westkämper.

Der Verein würde sich freuen, noch mehr Jugendliche in seinen Reihen zu haben. Bei der Erstellung eines Stalles, sowie der Be-

schaffung von Tieren oder Bruteiern sind wir behilflich. Versierte Fachleute für alle Sparten stehen selbstverständlich mit Rat und Tat zur Seite.

Der Geflügelzucht- und Gartenbauverein Isselhorst hat allen Grund sich auf ein erfolgreiches Jahr 2004 zu freuen.

Hans Jürgensmann

## Frühlingskribbeln

### Lesung in der Buchhandlung Schwarz

Freuen Sie sich auf einen Literaturgenuss der ganz besonderen Art. Die Buchhandlung Schwarz in Ummeln bindet für ihre Gäste einen bunten Strauß aus Liebesgedichten. Ilona Lütkemeyer lässt Autoren verschiedener Länder zum schönsten Thema der Welt zu Wort kommen und stellt ihr neues Buch vor: Der Sprung ins grüne Licht. Erotische Miniaturen und Haiku. Musikalisch führen Sabine Rosenhayn, (Gesang) und Frank wölfAir (Gitarre) durch das Programm.

Freitag, 19. März 2004  
Beginn 19:30 Uhr  
Buchhandlung Schwarz, Umlostr. 8, 33649 Bielefeld-Ummeln,  
Eintritt 2,- EURO.



[www.fit-schlank-aktiv.com](http://www.fit-schlank-aktiv.com)

Annette Rauer

Akazienweg 12 - 33335 Gütersloh

*Wir suchen 18 Personen,  
die ernsthaft daran interessiert sind,  
ihr Gewicht um 5 bis 25 kg  
oder mehr zu reduzieren.*

Rufen Sie uns an!  
Tel. 0 52 41 / 7 04 94 25

natürlich leben...

Fordern Sie unseren  
kostenlosen  
Frühjahr/Sommer-  
Katalog an!  
Telefon  
0 52 41 / 9 67 70

...mit der neuen  
Frühjahrs-  
Kollektion von **Maas.**

Maas Naturwaren GmbH | Werner-von-Siemens-Straße 2  
(Ecke Osnabrücker Landstraße) | 33334 Gütersloh  
Telefon 05241/96770 | Fax 05241/67072 | [www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

## "DEKO-Zauber", die neue Geschenk-Boutique in Isselhorst

Anfang Januar dieses Jahres eröffnete Ute Varnholt, im Hause von Radio-Dücker, Isselhorster Str. 399, eine Geschenk-Boutique.

Ganz neu ist das Angebot allerdings nicht, denn vor etwa 4 Jahren hatte Frau Dücker bereits damit begonnen, in einem Nebenraum des Radiogeschäftes, Geschenkartikel mit anzubieten.



Foto: Rolf Ortmeier

### Individuelle Massivholzmöbel

**Markus Hellweg**  
Tischlermeister



**Küchen + Büros**

**Innenausbau**

**ökologische  
Oberflächen**

**Praxis-Einrichtungen**

**kreativer Ladenbau**

**Beratung + Service**

[www.tischlerei-hellweg.de](http://www.tischlerei-hellweg.de)

**0 52 41-68 88 41**

**Mobil D1: 01 71-7 41 91 65**

Das Radio- und Fernsehgeschäft wird nach wie vor von der Familie Dücker in vollem Umfang weiter betrieben.

Ute Varnholt, eine gebürtige Oberösterreicherin aus der Nähe von Linz, lebt schon seit 18 Jahren in Isselhorst. Sie sagt über sich: "Ich habe einfach Spaß und Freude an schönen Dingen!. In ihrem Heim an der Brede hatte sie schon einige Zeit Geschenkartikel angeboten, aber es lag einfach zu abseits, zu versteckt, war also nur "Insidern" folglich bekannt.

Das änderte sich jetzt, mit der Etablierung bei Radio-Dücker, wo Räumlichkeiten und Präsentationsmöglichkeiten optimaler sind. Angeboten werden dort Ge-

schenkartikel und Wohnaccessoires, wie Glasartikel, Kerzen, aber auch die in den USA hergestellten hochwertigen "Firelight-Oellampen", für die Frau Varnholt das regionale Exklusivvertriebsrecht besitzt.

Die Angebotspalette umfasst hochwertige Waren, aber zu fairen, bezahlbaren Preisen, wie Ute Varnholt betont. Im Laufe der Zeit wird sie das Angebotsspektrum sicherlich noch näher auf die Kundenwünsche abstimmen, so sieht es die neue Inhaberin.

Die Boutique ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo - Fr (außer mittwochs):  
10- 13 Uhr und 15-18.30 Uhr  
Samstag von 9- 13 Uhr

## WIEDEMANN & PARTNER

### TREPPEN FÜR AUFSTEIGER

Ob Neu- oder Umbau,  
Vollholz- oder Stahl/Holz-  
Konstruktionen:

**Wir lösen jedes Treppenproblem!**

Körnerstr. 5 · Steinhagen-Brockhagen  
Telefon (0 52 04) 8 98 40  
Fax (0 52 04) 8 98 43



## 75 Jahre Famil.-Verband Dopheide Festveranstaltung in der Gaststätte "Zur Linde"

Aus ganz Deutschland waren sie angereist; aus Berlin, Hamburg, Braunschweig, München, Leipzig, aus dem Brandenburgischen, aus dem Ruhrgebiet, aus Münster und Warendorf, aus Verl und Lemgo, insbesondere aber aus Gütersloh und Bielefeld. Über 80 Dopheiden hatten sich am 13. September in Isselhorst, am familienhistorischen Ort, eingefunden.

Johann Dopheide, der Ravensberger Stammvater der Familie Dopheide als Religionsflüchtling aus Südfrankreich gekommen wurde 1535 in Isselhorst auf Niehorst 16 ansässig, so dass es für den Familienverband Dopheide selbstverständlich war, dass er sein 75jähriges Bestehen in Isselhorst feierte. In der Historischen Gaststätte "Zur Linde", konnte der Vorsitzende des 1928 in Bielefeld gegründeten Verbandes, Rolf Dopheide aus Steinhagen, unter den Gästen auch die Gütersloher Bür-

germeisterin Maria Unger begrüßen, die in ihrem Grußwort an den Verband die Verbundenheit der Dopheiden mit dem Gütersloher und Bielefelder Raum hervorhob, wobei sie u.a. die hohe Zahl der Dopheide-Einträge in den Bielefelder und Gütersloher Telefonverzeichnissen als Indiz für die Bodenständigkeit der Dopheiden heranzog.

Landrat Sven-Georg Adenauer, hatte dem Familienverband sein Grußwort, in dem er neben der Gratulation an den Verband mit einem Zitat von Wilhelm von Humboldt "Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft" den Wert der Familienforschung besonders betonte, schriftlich übermittelt.

Während die Kinder nach der gemeinsamen Kaffeetafel sich auf der

## 365 Tage Checkpoint Terraristik



8.3. bis 13.3.2004  
JUBILÄUMSWOCHÉ

Mit vielen interessanten  
Events · Infos unter:  
[www.cp-terra.de](http://www.cp-terra.de)

Checkpoint Terraristik

Wolfgang Reiprich  
Münsterlandstr. 79  
33334 Gütersloh  
Tel.: 05241-4032 184  
Mobil: 0175 9737220  
Fax: 05241-4032 185  
Mail:  
[info@cp-terra.de](mailto:info@cp-terra.de)

## HANS-JÜRGEN KÖNIG

Fahrräder • Mofa • Rasenmäher  
Haushaltswaren • Spielwaren  
Mechan. Reparaturwerkstatt



**SABO**

Qualitätsschmiede  
für Rasenmäher

**HERCULES**  
BIKEMOTION

Haller Str. 128 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41 / 6 71 28

**HEINIG**  
Modehaus

MARCONA BRAX  
FEEL GOOD

sommermann **Die neue Frühjahrs-Mode!** MENKE  
Jetzt bei uns! FRENZ

**TONI VERSE**

Isselhorst · Haller Straße 220  
Mo.-Fr. 10-12 und 15-18 Uhr,  
Sa. 10-13 Uhr, Tel. (0 52 41) 62 89  
Änderungen im Haus

## Elektro Schröter GmbH

Ihr starker Partner in Sachen Strom, egal welcher Farbe!



Lassen Sie  
doch einfach  
die Sonne  
in ihr Haus!!!

- Elektroinstallationen
- Industrieanlagen
- Telefonanlagen / ISDN
- Satellitenanlagen
- Lichttechnik
- Photovoltaik



Tel.: 05241 / 687316  
Fax: 05241 / 687317  
Mobil: 0172 / 5177757  
e-mail: [Elektro-Schroeter-GmbH@T-Online.de](mailto:Elektro-Schroeter-GmbH@T-Online.de)  
33649 Bielefeld-Holtkamp, Möhnweg 12a



**WO-TEX  
Lädchen**

Haverkamp 10  
33334 Gütersloh  
0 52 41 / 6 83 57

**Viele  
aktuelle  
Frühlings-  
Angebote!**

Eselsranch Niehorst vergnügen, hörten die Erwachsenen dem zweiten Vorsitzenden Theodor Dopheide aus Münster zu, der in seinem Festvortrag über Wert und Bedeutung der Familie in der Vergangenheit und heute sprach, wobei er feststellen konnte, dass wissenschaftlichen Untersuchungen zufolge - nach einer Zeit in den 70er und 80er Jahren des 20. Jahrhunderts, in der die Familie ein Auslaufmodell zu werden schien,

der Trend sich jetzt wieder umkehrt und die Familie bei jungen Menschen wieder auf Platz eins der Zukunftsplanung rückt. Darüber hinaus befasste er sich mit dem Sinn und der Aufgabe von Familienforschung und -verbänden; dem Anlass entsprechend natürlich mit besonderem Blick auf den Familienverband Dopheide

Die Holzschuhtanzgruppe Ummeln leitete mit ihren fröhlichen

Tanzvorführungen über vom besinnlicheren zum heiteren Teil der Jubiläumsveranstaltung. Aufgelockert wurde der Nachmittag anschließend dadurch, dass die angebotene Gelegenheit zur Besichtigung (mit sachkundiger Begleitung) des Familienarchivs Dopheide, des Jansteins und des Stammscheins am ehemaligen Stammhof Dopheide, Niehorst 16, sowie der Isselhorster Kirche mit dem Wappenfenster und den Gedenktafeln der Familie Dopheide lebhaft genutzt wurde; ebenso, wie sich viele auch über die neu eingerichtete Homepage des Familienverbandes Dopheide informierten.

Eine besondere Ehrung wurde zum Abschluss des Tages Ingrid Dopheide-Uhlemann zuteil. In einer von Rolf Dopheide begonnenen und von Theo Dopheide fortgeführten Doppel-Laudatio würdigten sie die ideenreiche inhaltliche und organisatorische Arbeit der Geschäftsführerin, die sie seit 1961, d. h. seit 42 Jahren für den Familienverband leistet. Theo Dopheide bezeichnete sie unter großem Beifall der Anwesenden als "Herz und Seele des Verbandes" und überreichte als Dank ein Medaillon mit eingraviertem Familienwappen. Ein schöner, gelungener Abschluss des offiziellen Jubiläumsprogramms.

*Theodor Dopheide*



**MALERMEISTER  
UDO PLABMANN**

Fax 0 52 41 / 96 12 90  
Tel. 0 52 41 / 69 57  
**Funk 01 71 / 32 95 643**

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh – Isselhorst  
[www.malermeister-plassmann.de](http://www.malermeister-plassmann.de)

**Mit Spaß und Elan zum Führerschein???**

**Kein Problem...bei mir seid ihr richtig!**

**Für mehr Infos wählt einfach  
01 72 - 5 38 38 04 - oder  
gleich persönlich vorbeischaun!**

Theoretischer Unterricht: Steinhagener Str. 27,  
Mo. und Do. von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr  
[www.fahrschule-klich.de](http://www.fahrschule-klich.de)



**Fahrschule  
M. Klich**

Steinhagener Str. 27 · Isselhorst  
01 72 - 5 38 38 04

Für Schnellentschlossene!

Der neue Opel Astra.  
Trauen Sie Ihren Augen.



**Wer bis 20. März bestellt, hat anderen was voraus.**

Sichern Sie sich jetzt den Vorteil für Schnellentschlossene.

Schon bald ist der neue Opel Astra live bei uns zu erleben und zu erfahren. Und gehören Sie zu den Ersten, die ihn besitzen: Bestellen Sie Ihren individuellen Wunsch-Astra einfach schon jetzt bei uns – und

Den neuen Opel Astra gibt es bereits ab 15.200,- Euro (unverbindliche Preisempfehlung ab Werk).

genießen Sie unseren attraktiven Vorteil für Schnellentschlossene! Neugierig? Dann kommen Sie doch gleich bei uns vorbei, und wir unterbreiten Ihnen Ihr maßgeschneidertes Vorteilsangebot!

Opel in Gütersloh

**KNEMEYER**

Marienstr. 18 (Nähe Miele-Werke), Tel.: GT-9038-0

[www.opel-knemeyer.de](http://www.opel-knemeyer.de)



Opel. Frisches Denken  
für bessere Autos.

Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst  
Herausgegeben vom Heimatverein Isselhorst e.V.  
Vors. Wilfried Hanneforth

Redaktion: Rolf Ortmeier jr., Tel. 0 52 41 / 68 82 70  
Isselhorster Kirchplatz 5, 33334 Gütersloh  
[rolfo@isselhorst.gtl.de](mailto:rolfo@isselhorst.gtl.de)

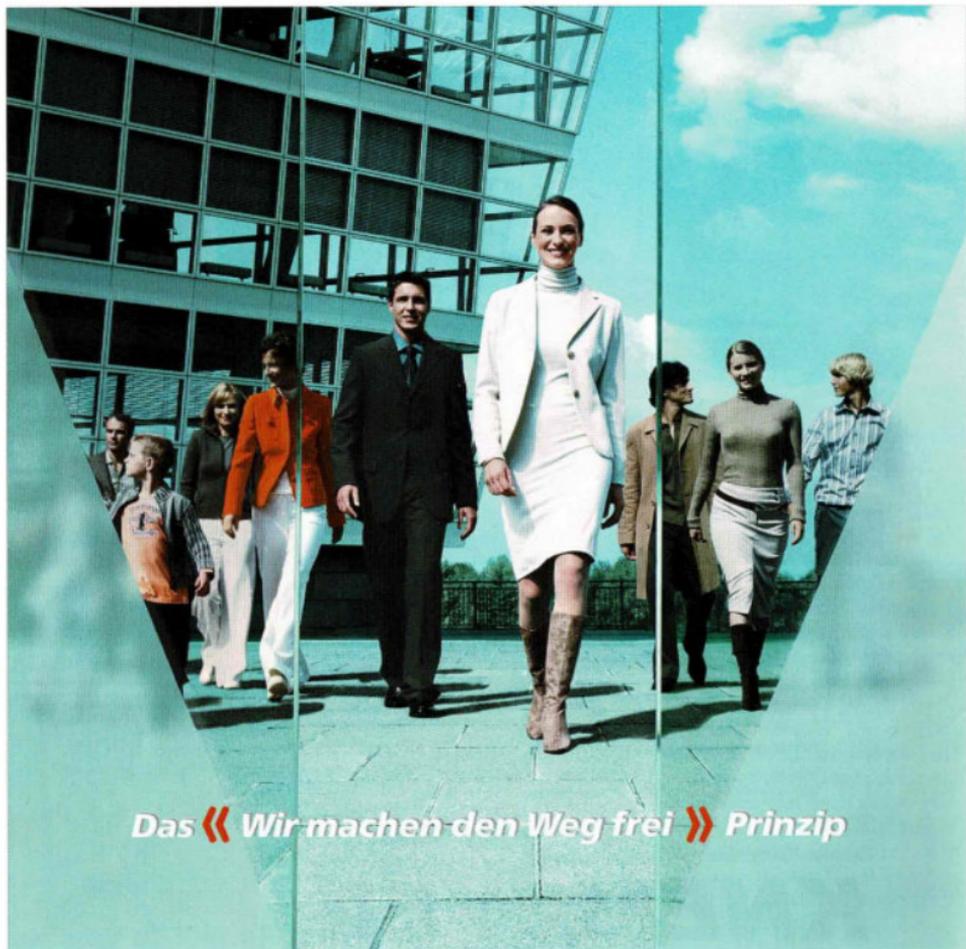
Herstellung + Anzeigen: Dietlind Hellweg  
Auflage: 3.200, Druck: Vogler Druck, Halle/Westf.

Die nächste Ausgabe des ISSELHORSTERS  
erscheint am 7.4..2004!

Redaktions-/Anzeigenschluß:  
**19.3.2004**

**D**sein  
Dietlind Hellweg

Haller Straße 376 · 33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 68 74 86 · Fax 68 88 44



Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

30 Millionen Kunden, 15 Millionen Mitglieder, ein Prinzip.  
Das Ergebnis: **Einzigartige Kundennähe.**

100% für Sie da - Volksbanken Raiffeisenbanken. Die einzige Bank, die von ihren Mitgliedern getragen wird. Deshalb verstehen wir Lebensziele und Bedürfnisse besser. Und schaffen so mehr finanzielle Freiräume für Ihre persönliche Unabhängigkeit. Das verstehen wir unter dem « Wir machen den Weg frei » Prinzip.

[www.volksbank-guetersloh.de](http://www.volksbank-guetersloh.de)

Von Menschen...  
...für Menschen



**Volksbank**  
Gütersloh eG